



Griesstätter Gemeindeblatt

6. Ausgabe 2018



Fahrzeugweihe des neuen Feuerwehreinsatzfahrzeugs LF10

Erscheinungstag: 23. September 2018

Termine vom 23. September bis 4. November 2018

Foto: Alfons Albersinger

Inhalt:	Seite
Impressum	2
Grußwort des Bürgermeisters	2-3
Aus der Gemeindeverwaltung	3-12
• Aus der Gemeindebücherei	10
• Wir gratulieren zum Geburtstag	10-11
• Aus dem Fundamt	11
• Aus dem Einwohnermeldeamt	12
Kirchliche Nachrichten	12-14
Aus der Grundschule	14-15
Aus dem Kindergarten	16-17
Die Seite für die Jugend- Ferienprogramm	18-21
Aus dem Dorf- und Vereinsleben (<i>alphabetisch</i>).....	22-36
• Fleckviehzüchter	35-36
• Freiwillige Feuerwehr.....	23-25
• Gartenbauverein	25
• Katholische Landjugend	28-29
• Landfrauen	22
• Schützenverein	26-27
• SPD-Ortsverband.....	23
• Sportverein.....	29-33
• Trachtenverein.....	33-34
Kochen, Backen und Genießen	36
Aus dem Geschäftsleben	36-37
Griesstätter Direktvermarkter	37
Termine und Veranstaltungen	38-39
Griesstätter Gemeindekalendar/-blatt.....	39

IMPRESSUM:

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Griesstätt und netzteam Systemhaus GmbH
Anzeigenleitung/ Redaktion: netzteam Systemhaus GmbH, Alpenstr. 9, 83556 Griesstätt
 ☎ 08039/9099-30, Fax 08039/9099-39. E-Mail: redaktion@netzteam.com
Chefredaktion: Hilde Fuchs
Auflage: 1.250 Stück
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Robert Aßmus, 1. Bürgermeister
Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil i.S.d.P.: Hilde Fuchs
 Die Auswahl, Kürzung und Veröffentlichung von Artikeln behält sich die Redaktion vor.
 Keine Haftung für Veranstaltungstermine und Anzeigeninhalte.

Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Griesstätter Bürgerinnen und Bürger,

wir haben einen wunderschönen Sommer hinter uns. Die heißen Temperaturen haben manchen zugesetzt, andere dagegen haben sie als angenehm empfunden. Für die Kinder und Jugendlichen war es wahrscheinlich „das Höchste“, wenn sie am Kettenhamer Weiher oder anderswo beim Baden waren.

Das Ferienprogramm wurde wieder gut angenommen. Die vielen Angebote nutzten eine Vielzahl an Kinder und sie hatten sichtlich ihren Spaß. Auch die Kinder, die bei uns zu Besuch am Bauhof, der Kläranlage und im Rathaus waren, zeigten sich sehr interessiert. Mich persönlich hat es sehr gefreut, dass die Kinder in einer gespielten Gemeinderatssitzung durchaus praxisbezogene Fragen stellten und dadurch ihre Wünsche und ihr Anliegen zum Ausdruck brachten.

In den letzten Wochen bestand zudem ein großes Angebot an Gartenfesten, der Weihe unseres neuesten Feuerwehrfahrzeugs, dem Gaufest in Prutting, dem Fest des Sportvereins Schonstett und anderen gut besuchten Bierzelten in Nah und Fern, zu guter Letzt das „Herbstfest“ in Rosenheim.

Ein Erfolg war auch der Aufbau der Behelfsbrücke über die Murn. Hierbei möchte ich mich nochmal beim THW, unserer Feuerwehr, dem Bauhof, den Nachbarn - für die Versorgung mit Verpflegung und für die zur Verfügung gestellten Parkplätze, den involvierten Ämtern für ihre Unterstützung, den Radfahrern für ihre Geduld während der Sanierungszeit und nicht zuletzt bei unserem Pfarrer Herrn Weingärtner, der die Segnung der Brücke vollzog, bedanken.

Auch die Schaffung der 8. Kindergartengruppe ist erledigt. Die Kinder haben sich im neu eingerichteten Mehrzweckraum in der Schule schon gut eingelebt. Mein Dank geht hier an die helfenden Hände der Eltern, des Personals und der Bauhofmitarbeiter, sowie an den Gemeinderat, der die Erweiterung zugunsten unserer Kinder und deren Eltern



sparkasse-wasserburg.de

Vertrauen ist einfach.

Wenn man einen Finanzpartner hat, der die Region und ihre Menschen kennt und auch dauerhaft vor Ort ist.

Wenn's um Geld geht



Kreis- und Sparkasse
Wasserburg am Inn

schnell und unkompliziert beschlossen hat.

Ebenfalls ein Dank an die Benutzer des Mehrzweckraumes und die Vereine, die sich jetzt vorübergehend das Jugendheim teilen.

Viel Glück wünsche ich allen Kindern im neuen Schuljahr, ob in Griesstätt oder auch in einer anderen Schule, mit neuen Freunden, Mitschülern und Lehrern. Den Jungen und Mädchen, welche die Schule verlassen haben und nun ins Arbeitsleben starten, möchte ich viel Spaß und Freude bei den bevorstehenden Aufgaben wünschen.

Uns allen wünsche ich einen wunderschönen farbenfrohen Spätherbst.

Euer Bürgermeister

Robert Aßmus

Aus der Gemeindeverwaltung

Neue Mitarbeiterin in der Gemeindeverwaltung

Am 9. August hat Frau Susanne Roßrucker ihren Dienst in der Gemeindeverwaltung Griesstätt angetreten.

Sie ist für das Ordnungsamt, sprich für Müllabfuhr, Problemabfälle, Wertstoffhof u.ä., Anträge auf Veranstaltungserlaubnis, die Beantragung eines Feuerwerks, Fischereischein, für Gaststätten, Lärmschutz, gefährliche Tiere und Anmeldung von Wildschäden zuständig, sowie für Gewerbe-, ab- und ummeldungen, das Fundamt und allgemeine Verwaltungsaufgaben.

Frau Roßrucker ist montags bis freitags am Vormittag unter der Telefon Nr. 08039/9056-31 bzw. über die eMail-Adresse s.rossrucker@griesstaett.de zu erreichen.



Wertstoffhof mit neuer Telefonnummer

Der Wertstoffhof hat einen eigenen Telefon-Anschluss bekommen und ist künftig über folgende Telefon-Nr. erreichbar: ☎ 08039/8279353.

Behinderung und Gefährdung auf öffentlichen Verkehrsflächen durch private Anpflanzungen

Um die Sicherheit und Leichtigkeit des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs in unserer Gemeinde zu gewährleisten, müssen Grundstückseigentümer dafür sorgen, dass keine Äste von Bäumen in den Lichtraum der Gehwege und Straßen hineinragen. Vor allem auch Fußgänger werden nachts oder bei Regenwetter durch diese Hindernisse beeinträchtigt.

Aus diesem Grund weisen wir alle Grundstückbesitzer an die im Bayer. Straßen- und Wegegesetz enthaltene Verpflichtung, überhängende Hecken und sonstige Anpflanzungen bis zum Zaun bzw. bis zur Grundstücksgrenze zurückzuschneiden, hin. Sofern Äste und Zweige in die Fahrbahn hineinragen, ist eine lichte Höhe von mindestens 4,50 Metern einzuhalten. Über Bürgersteigen und Gehwegen sind Büsche und Bäume bis zu einer lichten Höhe von 2,50 Metern auszuschneiden. Außerdem ist sorgfältig darauf zu achten, dass Verkehrszeichen nicht durch Büsche und Bäume verdeckt werden.

Bei Neuanpflanzungen muss der gesetzlich vorgeschriebene Mindestabstand zwischen Pflanze und Grundstücksgrenze eingehalten werden. Dieser beträgt bei Gewächsen, die nicht höher als 2 m werden 0,5 m und bei allen größeren Bäumen und Sträuchern 2,00 m.

Die Gemeinde Griesstätt dankt allen Haus- und Grundstücksbesitzern, die bisher den Verpflichtungen zum Zurückschneiden der Anpflanzungen zuverlässig nachgekommen sind und bittet die Säumigen, diese Arbeiten unverzüglich durchzuführen und bei Bedarf zu wiederholen.

Ihr Partner rund ums Auto:

- Unfallinstandsetzung • Autoglas
- HU- und AU-Inspektionen

**Autoservice
Josef Feller**



**Viehhausen 8
83556 Griesstätt
☎ 08038/1292**

mp

markus pietzykatis
maler- und lackierermeister
kirchenmalermeister

- Illusionsmalerei
- Denkmalpflege
- Restauration
- Poliment-/ Ölvergoldung
- Logos / Schriften
- Spachteltechniken
- Wisch-/ Lasurtechniken
- Kreative Wandgestaltung
- Fassadengestaltung
- Lackierarbeiten
- Holzbeschichtungen

hans-brunner-str. 15 • 83556 Griesstätt
mobil: 0151 / 15 84 11 69
email: info@maler-mp.de • www.maler-mp.de

Organigramm der Gemeindeverwaltung

Herr Robert Aßmus, 1. Bürgermeister • ☎ 08039/9056-0 • E-Mail: buergermeister@griesstaett.de

Herr Alois Altermann, 2. Bürgermeister • E-Mail: a.altermann@griesstaett.de

Herr Rudolf Liedl, 3. Bürgermeister • E-Mail: r.liedl@griesstaett.de

Herr Thomas Mader • ☎ 08039/9056-13
E-Mail: th.mader@griesstaett.de

• Geschäftsleitung • Hauptamt • Personalamt
• EDV • Wahlamt

Frau Johanna Kögel • ☎ 08039/9056-15
E-Mail: j.koegel@griesstaett.de

• Vorzimmer Bürgermeister/ Geschäftsleiter
• Passamt • Einwohnermeldeamt • Asyl

Herr Michael Voggenauer • ☎ 08039/9056-21
E-Mail: m.voggenauer@griesstaett.de

• Kämmerei • Hoch- und Tiefbauamt
• Liegenschaftsamt • Wirtschaftsförderung

Frau Brigitte Wieland • ☎ 08039/9056-14
E-Mail: b.wieland@griesstaett.de

• Bauamt • Beitragswesen
• Straßen- und Wegerecht • Wasserrecht

Frau Ulrike Lemmrich • ☎ 08039/9056-11
E-Mail: u.lemmrich@griesstaett.de

• Einwohnermeldeamt • Sozialamt • Rentenamt
• Passamt • Friedhofsamt • Verkehrswesen

Frau Anita Wittig • ☎ 08039/9056-22
E-Mail: a.wittig@griesstaett.de

• Kasse • Steueramt • Abgabensamt • Mahnwesen
• Vollstreckungswesen • Versicherungswesen

Frau Rosi Füss • ☎ 08039/9056-33
E-Mail: r.fuess@griesstaett.de
Erreichbar Mi/Do 8.00 - 13.00 Uhr

• Personalamt • Kindergartenwesen
• Schulwesen
• Internetseite (Homepage)

Frau Susanne Roßrucker • ☎ 08039/9056-31
E-Mail: s.rossrucker@griesstaett.de
Erreichbar Mo - Do 8.00 - 13.15 Uhr
Fr 8.00 - 12.00 Uhr

• Ordnungsamt
• Gewerbeamt
• Allgemeine Verwaltung
• Fundamt

Herr Patrik Kaiser • ☎ 08039/9056-30
E-Mail: azubi@griesstaett.de

• Auszubildender

Waschpark Vogtareuth Gewerbegebiet 8



Werktags: 6:00 - 22:00 Uhr
Sonntags: 9:00 - 22:00 Uhr

Fam. R. Stettner
Telefon: 08075/1238



HAST DU

AUCH ZU WENIG

Platz?

LAGERRAUM. VERMIETUNG ab 1 m³ bis zu 500 m²

- Einlagern von Hausrat & Möbeln
- Einlagerservice für Gewerbe & Steuerberater & Rechtsanwälte für Akten, Hausrat und mehr
- Ziehen Sie um? Einlagern von Hausrat, Möbeln & mehr
- Einlagern von Winter- & Sommersportsachen
- Lagerräume für Behörden, Museen
- Stellplätze für Autos & Motorräder

Wir vermieten die Lagerräume in den verschiedensten Größen:

ab 1 m³, 2 m², 3 m², 4 m², 5 m², 6 m², 7 m², 8 m², 9 m², 10 m², 11 m², 12 m² ... bis zu 500 m²

Deine Lagerbox GmbH

🏠 Ziegeleistraße 7 - 83549 Eiselfing

☎ 08071.903383

✉ info@deinelagerbox.de

📱 #deinelagerbox

🌐 www.deinelagerbox.de


deine
lagerbox[®]
 self storage

LAGERRAUM. VERMIETUNG

COIFFEUR HAARESZEIT



BRIGITTE FORSTNER

Friseurmeisterin

Kolbing 18 ☎ 83556 Griesstätt

☎ 01520/ 7184950

Termine nur nach tel. Voranmeldung

www.coiffeur-haareszeit.de

Ausweisung eines Baugrundstücks im Baugebiet „Radlersberg“

Die gemeindlichen Baugrundstücke im Einheimischen-Baugebiet „Griesstätt Süd-Ost“ sind leider schon seit geraumer Zeit verkauft. Die Nachfrage nach Bauland ist allerdings auch in Griesstätt nach wie vor sehr groß.

Im Baugebiet „Radlersberg“ besitzt die Gemeinde ein Grundstück, das als öffentliche Grünfläche genutzt wird. Bei der Erschließung des Baugebietes „Radlersberg“ in den Jahren 1994/1995 wurden auf diesem Grundstück bereits die zur Erschließung erforderlichen Anschlüsse hergestellt.

Aufgrund der rechtlichen Möglichkeiten zur Nachverdichtung hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 08.08.2018 beschlossen, dieses Grundstück in ein Baugrundstück umzuwandeln.

Der Verkauf dieses Grundstücks erfolgt erst nach Abschluss des erforderlichen Bebauungsplanverfahrens. Der Zeitpunkt des Verkaufs, der Kaufpreis sowie evtl. Vergabebedingungen werden rechtzeitig angekündigt.

Landtags- und Bezirkstagswahl am 14.10.2018

Die Wahlbenachrichtigungskarten für die Landtags- und Bezirkstagswahl am 14. Oktober sind mittlerweile an alle Wahlberechtigten verteilt worden. Wahlberechtigte, die diese Karte nicht erhalten haben, melden sich bitte bei der Gemeindeverwaltung. Mit der Wahlbenachrichtigungskarte können Sie- falls gewünscht- Ihre Briefwahlunterlagen beantragen. Dies ist außerdem online über www.buerger-serviceportal.de/bayern/griesstaett möglich.

Informationen, wie gewählt wird, finden Sie auf der Homepage der Gemeinde (www.griesstaett.de) unter Allgemeine Informationen/ Aktuelles. Außerdem liegen im Rathaus Info-Broschüren aus.

Das Wahllokal in der Grundschule hat am 14. Oktober von 8:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.

Ablesung der Wasserzähler

Der Wasserbeschaffungsverein Griesstätt liest im Oktober wieder alle Hauptwasserzähler ab. Es besteht wieder zusätzlich die Möglichkeit, die Wasserzählerstände bis zum **19.10.2018**

- ab 1.10. online über das Bürgerserviceportal der Gemeinde https://www.buergerserviceportal.de/bayern/griesstaett/bsp_fis_webablesung
- per E-Mail an den Wasserbeschaffungsverein an wasser.griesstaett@web.de

zu melden oder den untenstehenden Abschnitt

- per Fax (Fax-Nr. 08039/4527) zu senden,
- in den Postkasten der Gemeindeverwaltung einzuwerfen
- oder bei der Gemeindeverwaltung abzugeben.

Dabei wird gebeten, neben dem Zählerstand den Standort des Zählers (Straße, Hausnummer), **die Nummer des Wasserzählers**, sowie den Namen des Hauseigentümers anzugeben.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Ablesung Wasserzähler Nr. _____

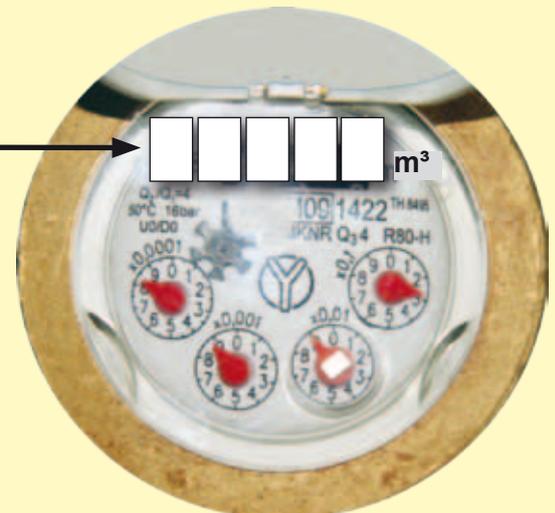
Tragen Sie bitte hier die vollen Kubikmeter ein

Zählereinbauort: _____
Straße, Hausnummer

Name des Eigentümers: _____

Datum

Unterschrift



Aus den Sitzungen des Gemeinderates

In der **Gemeinderatssitzung vom 13.06.2018** wurden folgende Tagesordnungspunkte behandelt:

Der Gemeinderat erteilte dem Vorhaben "Umnutzung eines ehemaligen Kuhstalls in eine Versammlungsstätte; Erstellen von Parkplätzen auf dem Grundstück in Altenhohenau" mit 9:0 Stimmen sein gemeindliches Einvernehmen mit folgenden Auflagen:

Gemäß der gemeindlichen Stellplatzsatzung sind nach Ansicht der Gemeinde für das Vorhaben 21 zusätzliche Stellplätze, also insgesamt 166 Stellplätze erforderlich. Diese Stellplätze müssen spätestens mit Aufnahme der Nutzung des Vorhabens hergestellt und benutzbar sein.

Die Stellplätze müssen allen Benutzern zur Verfügung gestellt werden und dürfen nicht abgesperrt werden.

Für das Vorhaben ist ein Brandschutzkonzept erforderlich, das dem Landratsamt vorzulegen ist.

Zuschussanträge:

Der Gemeinderat beschloss mit 9:0 Stimmen, dass wegen der Tierschau ein Zuschuss in Höhe von 200 Euro an die Viehzuchtgenossenschaft Wasserburg gewährt wird.

Der Gemeinderat beschloss mit 9:0 Stimmen, dass ein Zuschuss in Höhe von 200 Euro für die Ministrantenwallfahrt gewährt wird.

Der Gemeinderat beschloss mit 9:0 Stimmen, dass für das Jahr 2018 der katholischen Dorf- und Betriebshilfe GmbH in Bayern - Station Rosenheim ein Zuschuss in Höhe von 884 Euro (0,50 €/Std.) gewährt wird. Es soll nachgefragt werden, wofür der Zuschuss verwendet wird.

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 16.05.2018/ Genehmigung von Rechnungen:

- Einsatz der Straßenkehrmaschine: brutto 2.785,55 €
 - Winterdienst 2017/2018: brutto 12.239,15 €
 - E-Check an den Geräten in der Schule: brutto 1.585,14 €
- Einrichtung einer 8. Kindergartengruppe sowie Aufnahme der Krippenkinder für das Kindergartenjahr 2018/2019.

In der **Gemeinderatssitzung vom 11.07.2018** wurden folgende Tagesordnungspunkte behandelt:

Der Gemeinderat beschloss mit 12:0 Stimmen, dass gegen die Errichtung und den Betrieb von Fischteichen auf einem Grundstück in Kolbing keine Bedenken bestehen.

Der Gemeinderat erteilte dem Vorhaben "Einbau von 2 zusätzlichen Wohneinheiten auf dem Grundstück in Moosham 4 mit 13:0 Stimmen sein gemeindliches Einvernehmen. Gemäß der gemeindlichen Stellplatzsatzung sind für das Vorhaben 4 Stellplätze erforderlich. Diese Stellplätze müssen spätestens mit Aufnahme der Nutzung des Vorhabens hergestellt und benutzbar sein.

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 13.06.2018/ Genehmigung von Rechnungen:

- Baumpflege- und Baumsanierungsarbeiten (Totholz im Straßenbereich Innstraße): brutto 1.611,86 €
- 4.996 ltr. Heizöl für die Schule: brutto 3.204,48 €

- Blumenwiese beim Kreisel: brutto 1.100,93 €
 - barrierefreier Eingang Jugendheim: brutto 2.618,00 €
 - 2. Ausbildungs-Volllehrgang: brutto 1.037,00 €
 - Dampfstrahlen, Behandeln und Streichen der Kirchenmauer: brutto 1.451,80 €
 - Aushilfen Kindergarten im März 2018: brutto 1.221,00 €
- Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 20.06.2018/ Genehmigung von Rechnungen:
- 16 Stück Rohrpfeifen, Bodenhülsen und Blindstopfen: brutto 1.249,24 €
 - Jugendfeuerwehr-Überjacken und Jugendfeuerwehrhelme: brutto 1.382,06 €
 - Mulcharbeiten im Gemeindegebiet: brutto 2.193,47 €
 - Überprüfung und Wartung der Ölfeuerungsstätte Schule Griesstätt: brutto 1.238,91 €
 - Vergabe der Reparatur der Dachfenster Schule-Nordseite in Höhe von brutto 1.652,91 €

In der **Gemeinderatssitzung vom 08.08.2018** wurden folgende Tagesordnungspunkte behandelt:

Der Gemeinderat stellte fest, dass die Öffentlichkeitsbeteiligung und die Anhörung berührter Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange zur 2. Änderung des Bebauungsplanes „Alpenstraße Ost“ im Bereich des Grundstücks Fl.Nr. 555/62 der Gemarkung Griesstätt in der Zeit vom 28.05.2018 bis 29.06.2018 durchgeführt wurde. Im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger



Wir sind eins

Jetzt
NEU

Lose

Ab sofort hier erhältlich.



DHL



www.holzinnsel.com

Geöffnet

Täglich: 8:30 - 16:00 Uhr
Mittwoch: 8:30 - 19:00 Uhr
Samstag: 9:00 - 12:00 Uhr

Unser Service:

- Textil Reinigung
- Kodak Fotodruck

Am Leitenfeld 9 - 83556 Griesstätt - Tel.: +49(0) 8039 827 99 86

öffentlicher Belange sind Stellungnahmen eingegangen von: Bayernwerk Netz GmbH; Regierung von Oberbayern; Landratsamt Rosenheim, Kreisheimatpfleger Bodendenkmalpflege; Regionaler Planungsverband Südostoberbayern; Deutsche Telekom Technik GmbH; IHK für München und Oberbayern; Handwerkskammer für München und Oberbayern; Staatliches Bauamt Rosenheim. Eine Stellungnahme aus der Beteiligung der Öffentlichkeit ist vom Eigentümer des Grundstück Fl.Nr. 555/54 der Gemarkung Griesstätt eingegangen. Der Gemeinderat nahm Kenntnis vom Anhörungsverfahren und beschloss die erneute Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung der 2. Änderung des Bebauungsplanes „Alpenstraße Ost“ in der Fassung vom 08.08.2018 einschließlich der beschlossenen Änderungen und Ergänzungen. Die Grundzüge der Planung sind nicht berührt. Es kann nur noch zu den geänderten Teilen eine Stellungnahme abgegeben werden.

Der Gemeinderat beschloss mit 9:1 Stimmen eine Änderung des Bebauungsplanes „Radlersberg“ auf Teilflächen im beschleunigten Verfahren. Das Verfahren erfolgt ohne Durchführung einer Umweltprüfung. Ziele der Planung sind die Festsetzung eines neuen Baurechts für ein Einfamilienhaus auf einer bereits erschlossenen, jedoch nicht bebauten Fläche unter Abwägung mit dem Ortsbild, Einbindung in die Topographie und Berücksichtigung der Belange der umliegenden Bebauung. Die Verwaltung wird beauftragt, diesen Beschluss bekanntzumachen und der Öffentlichkeit eine entsprechende Frist zur Äußerung einzuräumen. Weiter wird die Verwaltung beauftragt, in

Zusammenarbeit mit Wüstinger Rickert Architekten und Stadtplaner einen entsprechenden Änderungsentwurf zu erarbeiten und diesen dem Gemeinderat zur Billigung vorzulegen.

Der Gemeinderat lehnte den Antrag von Chia-Shun Hsieh vom 15.07.2018 auf Nutzungsänderung von Psychotherapie- und Heilpraktikereinheiten in zwei kleine Wohnungen, jeweils unter 60 qm Wohnfläche mit 9:1 Stimmen ab.

Der Gemeinderat erteilte dem Vorhaben "Errichtung eines Spielhauses auf einem Grundstück an der Hochriesstraße" mit 10:0 Stimmen eine isolierte Befreiung von Ziffer 6.8 des Bebauungsplanes „Griesstätt Süd-Ost“.

Der Gemeinderat erteilte dem Vorhaben "Anbau einer Wohneinheit mit Carport an einem bestehenden Einfamilienhaus auf einem Grundstück in Schmiding" mit 10:0 Stimmen das gemeindliche Einvernehmen. Gemäß der gemeindlichen Stellplatzsatzung sind für das Vorhaben 2 Stellplätze erforderlich. Diese Stellplätze müssen spätestens mit Aufnahme der Nutzung des Vorhabens hergestellt und benutzbar sein.

Der Gemeinderat erteilte dem Vorhaben "Umbau der alten Rinderstallung zu einer neuen Wohneinheit und Ausbau des Speichers zur Wohnnutzung auf einem Grundstück in Wörlham" mit 10:0 Stimmen das gemeindliche Einvernehmen. Gemäß der gemeindlichen Stellplatzsatzung sind für das Vorhaben 2 Stellplätze erforderlich. Diese Stellplätze müssen spätestens mit Aufnahme der Nutzung des Vorhabens hergestellt und benutzbar sein.



AMBULANTER PFLEGEDIENST BRIGITTE TRINKL

seit 1993

Wir bieten Ihnen

- Hauswirtschaftliche Versorgung ab Pflegegrad 0
- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Betreuungsleistung
- Pflegegutachten für Pflegekassen
- Sterbebegleitung in Zusammenarbeit mit der SAPV
- Vermittlung: Friseur, Fußpflege, Physiotherapie, Logopädie, Ergotherapie, Sanitätsfachgeschäfte

Auf Wunsch bringen unsere freundlichen Mitarbeiter Ihnen ein frisch zubereitetes Mittagessen von den umliegenden Gasthäusern.

Alpenstraße 25 • 83556 Griesstätt

☎ 08039 / 827 93 41 • 827 93 42 • Fax 08039 / 827 93 43 • Mobil: 0173 / 73 77 097

Email: info@pflagedienst-trinkl.de • Homepage: www.pflagedienst-trinkl.de



Der Gemeinderat beschloss mit 10:0 Stimmen, dass auf der Basis von 0,70 €/Einwohner sowie des amtlichen Einwohnerstandes zum 30.06.2017 (2.807) ein Zuschuss in Höhe von 1.964,90 € an die Volkshochschule Wasserburg gewährt wird.

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 11.07.2018/ Genehmigung von Rechnungen:

- Mehraufwand Krankheitsvertretung 2017: brutto 2.329,43 €
- Vergabe der Bauleitplanung für das Flurstück Nr. 702/51 der Gemarkung Griesstätt im Baugebiet Radlersberg
- Zuschuss für die Sanierung des Kriegerdenkmals in Höhe von 10.000 €
- Erwerb des Grundstücks Innstraße 2

Aus Platzgründen wurden die Sitzungsprotokolle von der Redaktion gekürzt. Die ungekürzten Protokolle finden Sie auf www.griesstaett.de.

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Mittwoch, 17.10.2018 statt.

Bestellen Sie den **Newsletter** der Gemeinde Griesstätt über <http://www.griesstaett.de/allgemeine-informationen/aktuelle-bekanntmachungen/newsletter.html>.

Kolumne: Begriffe aus dem Baurecht

In dieser und kommenden Ausgaben des Griesstätter Gemeindeblattes möchten wir Begriffe aus dem Baurecht erklären, diesmal das **Genehmigungsfreistellungsverfahren** gem. Art. 58 der Bayerischen Bauordnung (BayBO):

Das Genehmigungsfreistellungsverfahren nach Art. 58 BayBO kommt grundsätzlich nur dann in Frage, wenn das Vorhaben in dem Bereich eines qualifizierten oder eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes liegt und alle dort getroffenen Festsetzungen eingehalten werden.

Zudem kann die Freistellung nur für Vorhaben in Anspruch genommen werden, die alle erforderlichen Voraussetzungen erfüllen.

Dann kann bereits einen Monat nach Vorlage der erforderlichen Unterlagen bei der Gemeinde mit dem Bau begonnen oder die Nutzung des Gebäudes geändert werden. Eine Baugenehmigung ist nicht erforderlich.

Es besteht keine Wahlmöglichkeit zwischen dem Genehmigungsfreistellungs- und dem Baugenehmigungsverfahren. Das Genehmigungsfreistellungsverfahren ist durchzuführen, wenn das Bauvorhaben alle Voraussetzungen dafür erfüllt. Zu beachten ist, dass auch dazu Bauvorlagen nach der Bauvorlagenverordnung (BauVorIV) einzureichen sind. Ebenso muss die Bauvorlage- und Nachweisberechtigung vorliegen. Ist nach Ablauf von vier Jahren nicht mit dem Bau begonnen worden, muss das Verfahren vor dem beabsichtigten Baubeginn erneut durchgeführt werden.

Verantwortung der Beteiligten:

Das Genehmigungsfreistellungsverfahren ermöglicht einen raschen Baubeginn. Diese Erleichterung bedeutet nicht, dass abweichend von den gesetzlichen Vorschriften gebaut werden darf. Die Vorlage der Unterlagen an die Gemeinde dient nicht zur Prüfung, ob die Voraussetzungen für das Freistellungsverfahren vorliegen. Dort wird lediglich festgestellt, ob Untersagungsgründe vorliegen.

Deshalb müssen die Beteiligten selbst auf die Einhaltung aller Vorschriften achten. Insbesondere muss geprüft werden, ob für das Vorhaben weitere Genehmigungen nach anderen Vorschriften erforderlich sind. Letztendlich verantwortlich ist die Bauherrin bzw. der Bauherr.

Wer gegen gesetzliche Vorschriften verstößt und die Erleichterungen zum Bauen missbraucht, riskiert viel. Liegen die Voraussetzungen der Genehmigungsfreistellung nicht vor, handelt es sich um einen "Schwarzbau", auch wenn das Genehmigungsfreistellungsverfahren durchgeführt wurde. Es muss dann mit der Anordnung zur Einstellung der Bauarbeiten und weiteren Maßnahmen (zum Beispiel Beseitigungsanordnung, Wiederherstellungsanordnung oder Nutzungsuntersagung) gerechnet werden.

Straßenverunreinigungen bei der Ernte verpflichten die Verursacher zur Sorgfalt

Landwirte haben darauf zu achten, dass Verunreinigungen von Fahrbahnen während der Ernte unmittelbar durch Aufstellung eines Warndreieckes für andere Verkehrsteilnehmer gekennzeichnet sind.

Außerdem sind die Verunreinigungen nach Abschluss der Erntearbeiten durch den Verursacher unverzüglich zu beseitigen. Wer eine Straße über das übliche Maß hinaus verunreinigt, hat die Verunreinigung ohne Aufforderung unverzüglich zu beseitigen; andernfalls kann der Träger der Straßenbaulast die Verunreinigung auf Kosten des Verursachers beseitigen (Art. 16 BayStrWG). Das Nichtbeachten dieser Vorschrift ist eine Ordnungswidrigkeit. Diese kann mit einer Geldbuße nach Art. 66 Nr. 1 BayStrWG belegt werden.



Öffnungszeiten:

Montag Ruhetag

Di, Do, Fr 6:00-18:00 Uhr

Mi 6:00-13:00 Uhr

Sa 6:30-12:00 Uhr

So 7:30-17:00 Uhr

Cafe
Backshop • Imbiss

Hausgemachte Kuchen und Torten
Backwaren
Fleisch und Wurst der Metzgerei Gassner

Alpenstraße 21 • 83556 Griesstätt • ☎ 08039-5257

Aus der Gemeindebücherei



"Ohne die Bienen sind wir nichts!" - Ein erschreckendes Szenario, packend umgesetzt und ein höchst aktuelles Thema: "Die Geschichte der Bienen" beschäftigt sich mit den Folgen menschlichen Handelns für die Natur. Viele Zusammenhänge werden einem nebenbei klar... Wer könnte nach Lesen dieses Buches noch gefährliche Spritzmittel in der Natur einsetzen? Eine realistische Science Fiction:

England im Jahr 1852: Der Biologe und Samenhändler William kann seit Wochen das Bett nicht verlassen. Als Forscher sieht er sich gescheitert, sein Mentor hat sich abgewendet, und das Geschäft liegt brach. Doch dann kommt er auf eine Idee, die alles verändern könnte - die Idee für einen völlig neuartigen Bienenstock.

Ohio, USA im Jahr 2007: Der Imker George arbeitet hart für seinen Traum. Der Hof soll größer werden, sein Sohn Tom eines Tages übernehmen. Tom aber träumt vom Journalismus. Bis eines Tages das Unglaubliche geschieht: Die Bienen verschwinden.

China, im Jahr 2098: Die Arbeiterin Tao bestäubt von Hand Bäume, denn Bienen gibt es längst nicht mehr. Mehr als alles andere wünscht sie sich ein besseres Leben für ihren Sohn Wei-Wen. Als der jedoch einen mysteriösen Unfall hat, steht plötzlich alles auf dem Spiel: das Leben ihres Kindes und die Zukunft der Menschheit.

Mitreißend und ergreifend erzählt Maja Lunde von Verlust und Hoffnung, vom Miteinander der Generationen und dem unsichtbaren Band zwischen der Geschichte der Menschen und der Geschichte der Bienen. Sie stellt einige der drängendsten Fragen unserer Zeit: Wie gehen wir um mit der Natur und ihren Geschöpfen? Welche Zukunft hinterlassen wir unseren Kindern? Wofür sind wir bereit zu kämpfen? Maja Lunde verwendet eine einfache schöne Sprache. Ein spannender Genuss von vorne bis hinten!

Euer Bücherei-Team

Text/ Foto: Christine Müller

Öffnungszeiten der Bücherei:

Freitag 16:30 - 18:00 Uhr

Sonntag 9:30 - 10:30 Uhr



Spenglerei
Sebastian Egger

Kaltenecker Straße 9
83544 Albaching
Mobil: 0173/ 8608777
E-Mail: spenglerei-egger@gmx.de

- Dachentwässerung
- Blechverwahrung bei Kaminen und Dachgauben
- Mauer- und Balkonabdeckung
- Blechdächer
- Verblechungen aller Art

Wir gratulieren zum Geburtstag

80. Geburtstag von Josefa Festerling

Auf ein bewegtes und glückliches Leben kann Josefa Festerling aus Haid, wie sie selbst sagt, zurückschauen. Am 25. August konnte sie ihren 80. Geburtstag feiern.

Als einziges Kind der Eheleute Josefa und Josef Ziegler wurde die Jubilarin im elterlichen „Kapeller-Anwesen“ in Haid geboren. Die Eltern betrieben dort eine Schreinerei und eine kleine Landwirtschaft. In Griesstätt besuchte sie die Volksschule, anschließend die Mittelschule der Englischen Fräulein in Wasserburg. Schon als Kleinkind fand sie Freude am Akkordeonspielen. Ihre Eltern ermöglichten ihr ab 1951 Unterrichtsstunden bei einer speziellen und hervorragenden Harmonikalehrerin in Wasserburg. Dank ihres Übungsfleißes wurde sie eine sehr gute Akkordeonspielerin. Schon bald konnte sie die Prüfung als Harmonikalehrerin in München mit Erfolg ablegen. Damit bestand für sie auch die Möglichkeit zur Aufnahme in das damals sehr gute und erfolgreiche Orchester der Akkordeon-Herstellerfirma „Hohner“ in Trossingen in Baden Württemberg. Ihr großer Wunsch ging im Mai 1957 mit der Aufnahme in das weltbekannte Orchester in Erfüllung. Als Akkordeonspielerin durfte sie anschließend bei vielen Konzerten bei vielen Tourneen durch ganz Europa im Orchester mitwirken. Gerne erinnert sie sich noch an die Amerika-Tournee des Orchesters mit Konzerten in verschiedenen Städten. Einen Ausgleich zur Musik fand sie beim Reiten. Auf einer Reitanlage in Trossingen lernte sie im Jahr 1959 den Reitlehrer Günther Festerling kennen. Im Jahr 1962 schloss sie mit ihm den Ehebund. Einige Jahre später erfolgte der gemeinsame Umzug zu den Eltern nach Griesstätt, wo auch die beiden Töchter geboren wurden. In der im Jahr 1967 erstellten großen Reithalle mit Reitstall in Haid war Ehemann Günther als Reitlehrer tätig und war schnell durch seine erfolgreiche Arbeit sehr bekannt. Bald, im Jahre 1971, wurde der Ehemann an die Deutsche Reiterschule in Warendorf, der deutschen „Reiterhauptstadt“ als





Der Friseur

Intensive Farbauffrischung für blasses
Urlaubshaar - Hier bei uns!

Wir sind jetzt auch mobil unterwegs
und kommen zu Ihnen nach Hause!

KIRCHMAIER STR. 5	Mo	9 ⁰⁰ -12 ³⁰ Uhr
83556 GRIESSTÄTT	Di- Fr	9 ⁰⁰ -18 ⁰⁰ Uhr
☎ 08039 - 8279755	Sa	9 ⁰⁰ -12 ⁰⁰ Uhr

Reiter und Ausbilder berufen. Im Jahr 1975 zog die Familie wieder nach Bayern, nach München, zurück. Hier konnte Günther Festerling an der Bayerischen Landesreitschule eine leitende Position übernehmen und ausführen. Nach der Vergrößerung und dem Ausbau der bis dorthin verpachteten Reitanlage und dem Bau eines Wohnhauses erfolgte wieder die Rückkehr in die Heimat der Jubilarin. Hier gab ihr Mann wieder Reitunterricht und bildete Pferde aus mit Bereitern, die aus ganz Deutschland und vielen Nachbarländern kamen zur Vorbereitung auf die Reitlehrerprüfung. Als anerkannter Fachmann und langjähriger Vorsitzender des Deutschen Berufsreiterverbandes war Günther Festerling viel unterwegs zu Lehrgängen und Fachtagungen, wobei er immer wieder von seiner Frau, die sich auch um alles Organisatorische und Kaufmännische kümmerte, begleitet wurde. Große Reisen konnten dann gemeinsam unternommen werden, nachdem 1992 die gesamte Reitanlage mit Wohnhaus veräußert wurde und der Einzug in die umgebaute ehemalige Schreinerwerkstätte in Haid erfolgt war. So auch zur Tochter, die seit 1989 in Amerika lebt und sich dort ebenfalls dem Pferdesport gewidmet hat. Eine schwierige Operation ihres Mannes im Jahre 2008 brachte einen großen Einschnitt mit vielen Einschränkungen in den folgenden Jahren für das Ehepaar. Mehrere Klinikaufenthalte des Ehemannes folgten, im Januar dieses Jahres wurde er durch den Tod von seinen Leiden erlöst.



Mit ihrer eigenen Gesundheit ist die Jubilarin recht zufrieden. Zum Geburtstag konnte sie viele Glückwünsche entgegennehmen. So gratulierten Pfarrer Herbert Weingärtner (stehend, re.) für die Pfarrei und Bürgermeister Robert Aßmus (stehend, li.) im Namen der Gemeinde bei einem Besuch. Neben vielen Bekannten und Nachbarn kamen zur Jubilarin auch Gabriele Angerer (sitzend, li.) und Annemarie Schuster (sitzend, re.) von der Vorstandschaft des Frauenbundes zum Gratulieren, wobei sie der Jubilarin auch für ihre langjährige Mitgliedschaft im Verein dankten. Recht gefreut hat sich die Jubilarin auch über den Besuch ihrer in Berlin tätigen und lebenden Tochter.

Text/ Fotos: Alfons Albersinger

Veröffentlichung von Geburtstagen

Möchten Sie, dass Ihr runder Geburtstag (18., 50., 60., 70., 75., 80., 85., 90., 95., 100.) veröffentlicht wird, dann schreiben Sie bitte eine eMail an info@griesstaett.de oder einen Brief wie folgt:

Name, Adresse

Ich bin mit der Veröffentlichung meines runden Geburtstages im Gemeindeblatt einverstanden. Ich bin informiert, dass mein Name und mein Geburtsdatum durch die Veröffentlichung des Gemeindeblattes auf der Homepage der Gemeinde auch im Internet zu finden sein wird.

Datum, Unterschrift

Sie können den Brief im Rathaus, Zimmer 1 abgeben, in den Briefkasten werfen oder an 08039/9056-20 faxen. Diese Einwilligung kann (ebenfalls per eMail oder einen Brief wie oben) jederzeit widerrufen werden.

Aus dem Fundamt

Im Fundamt der Gemeindeverwaltung wurden abgegeben und noch nicht abgeholt:

- 1 silberner Schlüssel
- orange Kinderjacke
- schwarze Sonnenbrille

Die Fundgegenstände können in der Gemeindeverwaltung abgeholt werden.



INGENIEURBÜRO
Schindler Franz









Schwimmbecken, Whirlpools, Zubehör
PiscineLaghetto Niederlassung Deutschland und Österreich
 Weitere Modelle in allen Größen finden Sie auf unserer Homepage:

www.aufstellpool.de

Franz Schindler, Schulstr. 7, 83556 Griesstätt
 Tel/Fax: 08039-908395
 Mobil: 0172-9612092
 e-mail: pila-info@aufstellpool.de

Aus dem Einwohnermeldeamt

Wir gratulieren zur Geburt

Andrea und Christian Graf zur Geburt ihrer Tochter Magdalena, geboren am 24. Juli 2018.



Sandra und Josef Ott und zur Geburt ihrer Tochter Nina, geboren am 20. August 2018.



Foto: www.lalelu-foto.de



*Still- und
Laktationsberatung*
Michaela Ziegler

Kolbing 41
83556 Griesstätt
0176 - 61 25 74 03

Gesundheits- und Kinderkrankenschwesterin
Still- und Laktationsberaterin IBCLC
Kursleiterin für Harmonische Babymassage

Beratung **Stillgruppe**
Harmonische Babymassage

www.stillberatung-ziegler.de stillberatung-ziegler@gmx.de

Kirchliche Nachrichten

Pfarrverbandsfest

Zur Tradition gehört im Pfarrverband Rott, Griesstätt und Ramerberg bereits das gemeinsame Pfarrverbandsfest. Jedes Jahr wird in einer der drei Pfarreien gefeiert, so am 22. Juli wieder in Rott - trotz Regen. Begonnen wurde das diesjährige Fest mit einem festlichen Gottesdienst in der Rotter Pfarrkirche, den Pfarrer Klaus Vogl leitete in Konzelebrati-



on mit Pfarrer Herbert Weingärtner, Pfarrer Dr. Dagobert Vonderau aus dem Bistum Fulda, Diakon Simon Frank und den beiden Gemeindefereferentinnen Elvira Hillenbrand und Agnes Altermann (Foto). Eine große Schar Ministranten aus dem gesamten Pfarrverband dienten am Altar. Zu einem wirklichen Festgottesdienst wurde die Messfeier durch die gesangliche und musikalische Gestaltung des Pfarrverbandschores mit etwa fünfzig Sängerinnen und Sängern aus verschiedenen Chören unter Leitung von Franz-Matthias Köster. Im Mittelpunkt des Gottesdienstes stand die Taufe einer jungen Mutter und deren dreijährigen Sohnes. Pfarrer Vogl spendete der jungen Frau auch das Sakrament der heiligen Firmung. Das Tagesevangelium legte Diakon Simon Frank in seiner Predigt aus und bat dabei die Gottesdienstbesucher, die Beziehung zu Jesus stets zu pflegen. Noch bevor der große Chor gemeinsam mit den Gottesdienstbesuchern die Messfeier mit einem Danklied abschloss, verabschiedete Pfarrer Klaus Vogl den „Schatz im Seelsorgeteam“ Agnes Altermann, die im Pfarrverband die letzten beiden Jahre als Gemeindeassistentin



Caritas Altenheim St. Konrad
Stadler Garten 4 · 83512 Wasserburg

Wir bieten Ihnen:

- Langzeitpflege
- Kurzzeitpflege
- Verhinderungspflege
- Tagespflege
- offener Mittagstisch

Wir beraten Sie gerne:
Franz Bachleitner
Heimleiter

Telefon: 08071/ 9077 110 Verwaltung
st-konrad@caritasmuenchen.de · www.caritas-altenheim-wasserburg.de



tätig war und jetzt in den Pfarrverband Amerang wechselt. Pfarrer Vogl (re.) dankte ihr für ihr pastorales Wirken und auch dafür, dass sie die Ausbildung zur Gemeindereferentin eingeschlagen hat. Er



wünschte ihr Gottes Segen und überreichte ihr zum Dank ein Pysix, ein Gefäß für die Krankenkommunion, und einen Blumenstrauß (Foto). Mit herzlichen Worten bedankte sich Frau Altermann (li.) beim gesamten Seelsorgeteam, besonders bei ihrer Mentorin Elvira Hillenbrand, und auch bei ihrer Familie für die Unterstützung.

Schnell gefüllt war anschließend dann das auf dem Parkplatz bei der Pfarrkirche von freiwilligen Helfern aufgestellte Festzelt trotz anhaltendem Regen. Die freiwilligen Helferinnen und Helfer aus den Pfarreien, sowie das Team vom Landgasthof Stechl sorgten sich um das leibliche Wohl der vielen Gäste. Groß war das Angebot an Kuchen und Torten, die alle gestiftet wurden, die zum Kaffee angeboten, aber auch gerne mit nach Hause genommen wurden. Reichlich war auch das Angebot am Eisstand, der gut, trotz dem Regenwetter, angenommen wurde. Fleißig arbeiteten auch die Ministranten an ihrem Stand und hatten alle Hände voll zu tun, um die Waffelfreunde zu versorgen. Der Erlös daraus und auch vom Kinderschminken kam in ihre Kasse zur anstehenden Romfahrt. Mit über Tausend gespendeten Sachpreisen war die Tombola bestückt. Auch hierzu übernahmen die Minis den Verkauf der Lose im Festzelt. Viele der Festbesucher nutzten auch die Gelegenheit zu einer Führung durch die sehenswerte Pfarrkirche mit Kirchenpfleger Georg Dünstl. Interessantes erfuhren die Teilnehmer der Führungen durch den Kirchturm und zu den Kirchenglocken von Pfarrer Klaus Vogl und Diakon Simon Frank.

„Wie viele Kilometer fuhr das Seelsorgeteam des Pfarrverbandes für die Seelsorge im Pfarrverband im Jahr 2017 mit dem Auto?“, so die Frage zur Aktion, bei der fünf wertvolle Preise zu gewinnen waren. Die besten Schätzungen dazu gaben drei Griesstätter Gäste ab und konnten sich über Eintrittskarten und Geldpreise freuen.

Text/ Fotos: Alfons Albersinger

Kirchliche Termine

So, 23.09.	9:00	B	Bittgang des Trachtenvereins nach Berg (ab Pfarrkirche)	
	9:30	B	Hl. Messe in Berg	
	19:00	A	Hl. Messe	
Mi, 26.09.	20:00	A	Jahreshauptversammlung des Freundeskreises Altenhohenau im Kapitelsaal	
So, 30.09.	10:15	R	Auftaktgottesdienst zur Firmung 2019	
	11:30		Tauffeier	
Do, 04.10.	20:00	A	Hl. Stunde um Geistliche Berufe, anschl. Nachtanbetung	
Fr, 05.10.	8:00	A	Herz-Jesu-Freitag; hl. Messe	
Sa, 06.10.	19:00	A	Rosenkranzfest	
So, 07.10.	8:45		Familiengottesdienst zu Erntedank	
Sa, 13.10.	14:00		Tauffeier	
So, 14.10.	10:00	Attel	Gottesdienst zur Dekanatswallfahrt in Attel	
So, 21.10.	8:45		Festgottesdienst zu Kirchweih	
	19:00	B	Hl. Messe	
Di, 23.10.	20:00		Jahreshauptversammlung des Fördervereins Berg beim Jägerwirt	
So, 28.10.	10:00		Tauffeier	
Mo, 29.10.	8:00-18:30	A	Eucharistische Anbetung	
	18:30	A	Abend der Barmherzigkeit; Beichtgelegenheit bis 21.30 Uhr	

BESTATTUNGSHILFE RIEDL
 Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen · Bestattungsvorsorge

Edling/Wasserburg Hauptstr. 10
 Für Wasserburg und den Landkreis Rosenheim

0 80 71 / 5 26 44 40

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Rettenbach	0 80 39 / 13 45
Haag i. OB	0 80 72 / 37 48 48
Ebersberg	0 80 92 / 8 84 03
Höhenkirchen/Sieg.	0 81 02 / 9 98 68 77
Aying	0 80 95 / 87 59 08
Taufkirchen	0 89 / 62 17 15 50

Tag und Nacht erreichbar!
www.bestattungshilfe-riedl.de

Steinmetzbetrieb Dengel

Grabinschriften - Grabdenkmäler
 Grabinschriftsetzung

Ingo Dengel
 Am Leitenfeld 11
 83556 Griesstätt
 Tel. 08039 / 8279763
 Fax 08039 / 8279764
 Mobil 0172 / 88 59 250

	8:45		Hl. Messe
Do, 01.11.	13:00		Gräberumgang
	20:00	A	Hl. Stunde um Geistl. Berufe, anschl. Nachtanbetung
Fr, 02.11.	8:00	A	Herz-Jesu-Freitag; hl. Messe u. Gräberumgang
	19:00		Requiem

Falls kein Ort genannt ist, in der Pfarrkirche Griesstätt.
A= Altenhohenau; B = Berg; H=Holzhausen; R=Rott

Elektroinstallation in der Pfarrkirche erneuert

In der Griesstätter Pfarrkirche wurde im August die gesamte Elektroinstallation erneuert. Eine von einem Sachverständigen durchgeführte Überprüfung machte dies erforderlich. Da bei den notwendigen Arbeiten verschiedene Leitungen unter Putz verlegt wurden, gab es dabei einigen Schmutz und Staub. Die Altäre, alle Figuren, Kirchenbänke, die Orgel und die Beichtstühle wurden deshalb von einigen freiwilligen Helferinnen und Helfern aus der Pfarrei mit Plastikfolien abgedeckt oder verpackt (Foto).



Auch bei der abschließenden Reinigung der Pfarrkirche waren viele helfende Hände vor Ort. Die Kirchenverwaltung bedankt sich bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern.

Text/Foto: Alfons Albersinger



www.gemuesefee.de

Wer keine Zeit hat für den Bioladen...

...und nicht verzichten möchte auf frisches, regionales Bio-Obst + Gemüse und feine Naturkost - frei Haus, ist bei unserem Lieferservice herzlich willkommen!

Gudrun Bonn Gemüesefee-Lieferservice, DE-ÖKO-037

Telefon: 08055-1893808

eMail: gudrun@gemuesefee.de

Aus der Grundschule

Ferienbetreuung in den Sommerferien



Der Förderverein der Grundschule Griesstätt organisierte in den Sommerferien vom 30.7. bis 10.8.2018 wieder eine Ferienbetreuung für Schulkinder. Betreut wurden zwölf Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren in den Räumen der Mittagsbetreuung, am letzten Tag konnte auch die Turnhalle mitbenutzt werden. Gestartet wurden die Tage mit einem gemeinsamen Frühstück, das den Kindern sehr wichtig war. Ein großes Dankeschön hierfür an die Bäckerei Zeilinger für die gespendeten Semmeln! Mittags wurden die Kinder wieder vom Alpencafe versorgt. An den beiden Montagen gab es von den Kindern selbst Gekochtes - Pizza und Pfannkuchen. Gemeinsam



wurde viel gebastelt (Foto), gebacken und gespielt. Bei hochsommerlichen Temperaturen konnte im Außenbereich wieder eine Wasserrutschbahn aufgebaut werden, die großen Anklang fand.

Die Ferienbetreuung wurde insgesamt wieder gut von den Kindern angenommen. Um die Betreuung kümmerten sich Martina und Sascha Palladini mit Michaela Edenhofner.

Die Ferienbetreuung findet 2019 voraussichtlich wieder statt.

Vorankündigung: Kürbisfest mit Kürbiswettbewerb am Freitag, 19.10.2018 ab 16 Uhr auf dem Schulhof! Das Fest findet bei jeder Witterung statt!

Text: R. Bayreuther/Foto: M. Palladini

Das neue Schuljahr an der Grundschule

Die Lehrer der Grundschule Griesstätt werden im Schuljahr 2018/2019 121 Schüler in 6 Klassen unterrichten. In der 1. Klasse durften am 11. September 25 Schulanfänger ihren Weg ins Schulleben beginnen.

Frau Menzinger und Frau Sattler wurden an andere Schulen versetzt. Neu hinzugekommene Lehrkräfte in diesem Schuljahr sind Frau Lena Stöckhuber, Frau Agnes Altermann, Frau Sylvia Fuchs und Herr Manuel Mühlberger.

Es ergeben sich dadurch folgende Besetzungen der Klassen bzw. Fächer:

Klasse: Klassenleitung:

1a Eva Putner

2a Christiane Prechter

2b	Josef Angerer
3a	Manuel Mühlberger
3 b	Barbara Wagner
4a	Andrea Klöpfer (stellvertretende Schulleitung)
Z-Lehrer	Barbara Nistler
Werken/Gestalten	Bärbel Hauber
Werken/Gestalten	Sylvia Fuchs
evangelische Religion	Anna Gesine Braungardt
katholische Religion	Elvira Hillenbrand
katholische Religion	Kathrin Sesselmeier
katholische Religion	Agnes Altermann
Lehramtsanwärterin	Lena Stöcklhuber



Die Lehrer an der Grundschule Griesstätt v.li.: Eva Leisner (mobile Reserve), Andrea Klöpfer, Manuel Mühlberger, Bärbel Hauber, Christiane Prechter, Barbara Wagner, Eva-Maria Putner, Lena Stöcklhuber, Barbara Nistler, Schulleiter Josef Angerer.

Unsere Schulsekretärinnen Martha Burger und Irmu Koslowski stehen von Montag bis Donnerstag in der Regel von 7.45 bis 11.30 Uhr mit Rat und Tat zur Seite. Freitags ist im Sekretariat leider nicht durchgehend jemand verfügbar.

Mittagsbetreuung:

Die Mittagsbetreuung wird auch im Schuljahr 2018/19 in der verlängerten Form bis 15.30 Uhr angeboten.

Die Betreuungszeit beginnt jeweils unmittelbar nach dem Unterrichtschluss des angemeldeten Kindes und endet je nach Buchung um 13.15 Uhr oder um 15.30 Uhr von Montag bis Donnerstag, freitags um 13.30 Uhr.

Auch in diesem Schuljahr leitet Frau Angela Meier die Mit-

tagsbetreuung und ist für alle Fragen und Angelegenheiten während der Betreuungszeit unter 08039/9093468 zu erreichen.

Termine:

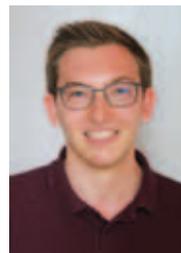
Do, 20.09.2018: Elternabend, 19.15 Uhr

Vorauss. Ende September: Jugendverkehrsschule in den 4. Klassen

Mo, 22.10.2018: Kirchweihmontag, Kirtahutschn in Holzhausen

Do, 25.10.2018: Jahreshauptversammlung des Grundschul-Fördervereins

Die neuen Lehrkräfte stellen wir hier noch kurz vor:



Herr Manuel Mühlberger ist Lehramtsanwärter im Prüfungsjahr und hat sein 1. Jahr im Referendariat an der Prinzregenten-Grundschule in Rosenheim absolviert. Er wird in diesem Schuljahr die Klasse 3a in den Fächern Deutsch, Mathematik und Kunst unterrichten. In seiner Freizeit liest Herr Mühlberger sehr gerne und schreibt

Kinder- und Jugendbücher.

Frau Lena Stöcklhuber ist Lehramtsanwärterin im 1. Jahr und wird in diesem Schuljahr in den Klassen 2b und 3a im Fach Heimat- und Sachkunde unterrichten. Zu ihren Hobbys gehören Bergwandern und Gitarre spielen. Text/ Fotos: Fuchs



Seit 1999 **Nachhilfe** Karin Reich

- Professionelle Nachhilfe und Prüfungsvorbereitung
- Flexible Laufzeiten
- Erfahrene und ausgebildete Nachhilfelehrer
- Kostenlose Schnupperstunde
- Alle Klassen, alle Fächer

Tränkgasse 1 · D-83512 Wasserburg · Telefon: 080 71/66 19
 Internet: www.wasserburger-nachhilfe.de · E-Mail: info@wasserburger-nachhilfe.de

Elektro Hobelsberger

- INSTALLATION
- SAT/ TV
- KUNDENDIENST
- PHOTOVOLTAIKANLAGEN

Dr. Mitterwieser Str. 7 • 83556 Griesstätt

Tel. 08039/ 37 92 • Fax 08039/ 43 01

Mobil 0163/ 294 73 14

e-mail: info@elektro-hobelsberger.de

Internet: www.elektro-hobelsberger.de

Aus dem Kindergarten



Besuch der Feuerwehr im Kindergarten

Auch dieses Jahr kam zum Ende des Kindergartenjahres Kommandant Georg Weiderer mit seinen Kameraden zu uns in den Kindergarten, um den Kindern die Feuerwehr als „Helfer“ nahe zu bringen. Die Kinder konnten einen Feuerwehrmann in voller Montur erleben (Foto) und durf-



ten auch selber die Ausrüstung tragen. Im gemeinsamen Gesprächskreis wurde mit den Kindern erarbeitet, wie man sich im Brandfall zu verhalten hat. Geduldig wurden auch die Fragen der Kinder beantwortet, die großes Interesse an der Feuerwehrrarbeit zeigten. Riesigen Spaß hatten wir alle natürlich beim „Löschen“ und beim Feuerwehrauto mitfahren.

Wir danken allen Feuerwehrmännern für ihre Zeit und ihr ehrenamtliches Engagement, das der Sicherheit unserer Kinder dient.

Text/ Foto: KiGa

Geburtstagsständchen für Herrn Pfarrer Vogl

Die Kindergartenkinder begrüßten am 18.7. Herrn Pfarrer Vogl im Bewegungsraum, um ihm zu seinem 40. Geburtstag zu gratulieren. Mit dem Lied „Pass auf kleines Auge“ und „Zum Geburtstag viel Glück“ wünschten ihm die Kinder alles Gute zu seinem großen Ehrentag. Natürlich gab es auch ein kleines Geschenk, das von zwei Kindergartenkindern überreicht wurde. Herr Pfarrer Vogl hat sich sehr über unser Ständchen gefreut und beschenkte seinerseits die Kinder für's Gratulieren mit Gummibärchen. Wir wünschen Herrn Pfarrer Vogl auf diesem Wege nochmals alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.

Text/ Foto: KiGa



Umzug der Hasengruppe

Für die Hasengruppe war der Juli ein spannender Monat. Es stand der Umzug in die Schule an. Durch viele fleißige Hände seitens der Elternschaft und des Kindergartenpersonals in Kooperation mit dem Bauhof konnte der Umzug innerhalb einer Woche reibungslos durchgeführt werden. Auch die Kinder der Hasengruppe waren mit Eifer und Muskelkraft dabei. Sie halfen beim Einpacken, schleppten Stühle und noch vieles mehr.

Aus der Schulaula wurde ein schöner, einladender Kindergartenraum, in dem sich die Hasen schon richtig wohl fühlen.

Die Gemeinde und der Kindergarten bedanken sich sehr herzlich bei allen Beteiligten, die beim Umzug mitgeholfen und Sachspenden bereitgestellt haben.

Text: KiGa

Ein neues Kindergartenjahr beginnt

Seit dem 5. September ist wieder Leben im Kindergarten eingekehrt. Insgesamt durften wir 141 Kinder in unserem großen Haus begrüßen. In den Kleinkindgruppen betreuen wir 32 Kinder und im Kindergarten 109 Kinder. Derzeit sind in beiden Bereichen noch Plätze frei. Wir freuen uns auf ein schönes, spannendes Kindergartenjahr und hoffen, dass alle Kinder und Eltern einen guten Start und ein gutes Ankommen bei uns hatten.

„Was krecht und fleucht in unser'm b'sundas scheena Gart'n?“

„Mit Tieren und Pflanzen durch das Jahr – Alles hat seine Zeit, alles braucht seine Zeit“ so lautet unser Jahresthema. Mit den Kindern begeben wir uns auf eine Entdeckungsreise durch die Flora und Fauna unserer Umwelt und wer-

Hofladen

Thaller

Kornau

Zu Kirchweih:
Enten (auf Bestellung), Pute, Hendl,
Lamm, Wild, Rind, Kalb, Schwein
 aus Freilandhaltung

ÖFFNUNGSZEITEN:		Kornau 3
Do - Fr	8:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr	83556 Griesstädt
Sa	8:00 - 12:00 Uhr	☎ 08039 - 1878

den zu kleinen und großen Naturforschern. Dabei werden uns auch einige Fragen begleiten, wie zum Beispiel: „Warum wächst das Gras nicht schneller, wenn man daran zieht?“, „Woher wissen die Vögel im Herbst, wann sie wegfliegen müssen?“denn alles hat seine Zeit, alles braucht seine Zeit! Pflanzen, Tiere und auch die Kinder.

Unser Kindergartenteam stellt sich vor

Leitungsteam in unserem großen Haus: Karin Gilg (freigestellt) und Christine Kaffl. Unter 08039/90690 erreichen Sie den Hauptanschluss unseres Kindergartens und können hier eine Nachricht auf Band sprechen oder Sie schicken uns eine e-Mail an kindergarten@griesstaett.de. Wenn Sie einen Gesprächswunsch haben, vereinbaren Sie bitte einen Termin mit uns.

Je nach gebuchter Betreuungszeit hat unser Kindergarten von 7.15 Uhr bis 15.30 Uhr und freitags bis 13.30 Uhr geöffnet.

Paula Gruber und Johanna Dankl befinden sich im 2. Jahr ihrer 5-jährigen Ausbildung zur Erzieherin (SPS II). Im zweiten Jahr der Ausbildung sind die beiden an ca. 50 Tagen in der Schule zu Seminartagen (Fachakademie für Sozialpädagogik). Alicia Friedrich befindet sich im 5. Jahr ihrer Ausbildung zur Erzieherin (Berufspraktikum) und wird an 22 Tagen in der Fachakademie ihre Seminare ableisten. Magdalena Obermayer macht bei uns ein freiwilliges soziales Jahr (FSJ) und wird 5 Wochen, übers Jahr verteilt, Seminare besuchen. Barbara Demmel macht ein Praktikum im Bundesfreiwilligendienst (BuFDi) und wird 5 Wochen, übers Jahr verteilt, Seminare besuchen.



Hintere Reihe von links: Alex Kirschner, Steffi Springer, Thomas Gartner, Marianne Hanslmeier, Johannes Gartner, Conny Thaller, Anette Bühn, Tina Hoffmeister, Martina Bachleitner, Katharina Bauer-Gmeindl, Doris Obermeier. Mittlere Reihe von links: Barbara Demmel, Johanna Dankl, Steffi Bechtloff, Paula Gruber, Tanja Killimann, Kathi Bleicher, Eike Ametsbichler, Beate Schmied, Kerstin Hiebl, Lisa Waltinger, Ruth Mayer, Sabine Hilger. Untere Reihe von links: Christine Kaffl, Andrea Busch, Tamara Thum, Karin Gilg, Julia Loibl, Katrin Westner, Alicia Friedrich, Magdalena Obermayer, Stilla Frank.

Käfergruppe (3- 6 Jahre)	9069-14	Marianne Hanslmeier, Andrea Busch, Thomas Gartner
Igelgruppe (3- 5 Jahre)	9069-19	Sabine Hilger, Alicia Friedrich, Barbara Demmel
Mittag- und Nachmittagsgruppe der Ganztagskindergartenkinder (Wolli-Kinder)	9069-13 (nachmittags)	Katharina Bauer-Gmeindl mit tageweiser Unterstützung von Martina Bachleitner, Lisa Waltinger, Steffi Bechtloff, Magdalena Obermayer, Alicia Friedrich, Johanna Dankl

Text: KiGa; Foto: Fuchs

Gruppe	Tel.	Kindergartenpersonal
Bienengruppe (1- 3 Jahre)	9069-16	Stilla Frank, Beate Schmied, Kathi Bleicher (4 Tage), Tina Hoffmeister (1 Tag), Paula Gruber, Katrin Westner (2 Tage zur Betreuung der Mittagskinder)
Raupengruppe (1- 3 Jahre)	9069-17	Steffi Springer, Doris Obermeier, Ruth Mayer, Barbara Demmel (zur zusätzlichen Betreuung der Mittagskinder)
Fröschengruppe (1- 3 Jahre)	9069-21	Eike Ametsbichler, Conny Thaller (4 Vormittage), Tamara Thum
Katzengruppe (3- 6 Jahre)	9069-13	Lisa Waltinger, Martina Bachleitner, Magdalena Obermayer
Mäusegruppe (3- 6 Jahre)	9069-15	Christine Kaffl, Tanja Kilimann, Johannes Gartner, Steffi Bechtloff als Individualbegleiter
Hasengruppe (3- 6 Jahre)	9069-12	Kerstin Hiebl, Anette Bühn (4 Vormittage), Julia Loibl (1 Vormittag), Johanna Dankl

**Praxis für Allgemein- und Notfallmedizin
sowie Homöopathie
Chia-Shun Hsieh**




Facharzt für Allgemeinmedizin
Notfallmedizin
Homöopathie-Diplom (DZVhÄ)
www.Praxis-Hsieh.de oder
www.Praxis-Griesstätt.de
Tel: 08039-2000 • Fax: 08039-5458

**Seit April finden Sie uns im
„Gesundheitszentrum Griesstätt“
in der Alpenstraße 25**

Unsere modern ausgestattete Arztpraxis befindet sich im Erdgeschoss neben der Alpen-Apotheke und unter einem ambulanten Pflegedienst.
Barrierefreier Zugang im ganzen Haus und jede Menge Parkplätze direkt vor der Haustür!

Neue Sprechzeiten: Mo - Fr 09:00 - 12:00 Uhr
Mo, Di und Fr 15:00 - 18:00 Uhr
Do 16:00 - 20:00 Uhr

Terminsprechstunden: Mo bis Fr 08:00 - 09:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Die Seite für die Jugend

Hallo,

schon ist der „Alltag“ wieder eingekehrt. Schule und Kindergarten haben ihre Pforten geöffnet, einige von Euch bekamen erste Eindrücke von einer neuen Schule. So schnell sind die Ferien vorbei, aber um die tollen Erinnerungen während dieser Zeit noch ein bisschen zu behalten, haben wir hier einen Rückblick über die Ferienprogramm Aktionen zusammengestellt.

Wer bei den verschiedenen Aktionen nicht dabei sein konnte oder wollte, bekommt ebenso einen kleinen Eindruck davon, was bei uns alles angeboten wurde:



◀ Ruth Wagner und die Landfrauen erwarteten die Mädels und Jungs in Straß zum **BASTELN MIT SCHWEMMHOLZ**. Wie man sieht, kann aus wenig ganz viel entstehen. Jeder behängte sein Schwemmholz wie es ihm gefiel.



▲ Angela, Margit und Christine wanderten mit 11 Kindern auf dem Galgenberg zum **VORLESEN**. Nach einem Platzregen konnten es sich doch noch alle gemütlich machen, um den Geschichten der Stranderinnerung in den Ferien und der „kleinen Hexe“ zu lauschen. Nach dem Basteln von Papierschiffen, wurde der Rückweg angetreten.



Auf dem **BIENENLEHRPFAD** Kleinhöhenrain wurde erst ein Film über die Bienen gezeigt, danach lud der Imker Herr Herrmann unsere Kinder dazu ein, die Tiere live zu erleben. Die Mutigen ließen die Insekten über die Hand krabbeln. Danach durften alle die verschiedenen Entwicklungsstadien kennenlernen und frischen Honig aus den Waben naschen. Interessant war es, einen Bienenkaugummi zu essen.

Bei der **WASSERWACHT** fand wie jedes Jahr die Abnahme der Schwimmabzeichen statt. Es konnten die Abzeichen vom Seepferdchen bis zum Jugendschwimmabzeichen in Gold erschwommen und ertraut werden (ohne Foto).



Die Landjugend läutete wieder die Ferienprogramm-Zeit ein und startete am Ketti mit dem mittlerweile immer beliebteren **OPEN AIR KINO**. Unterm Sternenzelt wurde für die Kinder der Film „Coco“ gezeigt, den sich aber auch gerne die „Großen“ anschauen. ▼



▲ Bei unserem **BÄCKER** Zeilinger können wir jederzeit unsere Semmeln kaufen. Doch dieses Mal wurde unseren Kindern die Herstellung, natürlich mit Unterstützung der Bäcker Alois, Elo und Adrian, selbst überlassen. Aus dem vorbereiteten Teig entstanden Zöpferl, Ringe, Brezen, mit Sesam, Mohn oder Salz bestreut. Karin half noch beim Einpacken und dann ging es zum Frühstück nach Hause.



▲ Bei Katrin Donnig von der Reittherapie gingen den kleinen Pferdeliebhaber bei der **SCHNUPPERSTUNDE FÜR PFERDEFREUNDE** die Herzen auf. Sie durften die Tiere striegeln und in die Mähnen kleine Zöpfe flechten. Danach ging es zum geführten Reiten, wo die Kinder den Spruch „Das Glück auf Erden, liegt auf dem Rücken von Pferden“ hautnah erleben durften.

- Innenausbau
- Renovierung
- Holzanstriche
- Bodenbeläge
- Wanddesign
- Hagelschadensanierung



Gerhard Kühnle

Innthalstraße 12
83556 Griesstätt

Telefon: 0 80 39 / 9 09 33 61

Fax: 0 80 39 / 9 09 33 62

E-Mail: gerhard.kuehnle@arcor.de

www.gerhard-kuehnle.de

Mobil-Tel.: 01 72 / 8 27 25 89

EIGENE SCHLACHTUNG



Gassner

Landmetzgerei

WARME GERICHTE · BROTZEITEN · FEINKOST & KÄSE

Chiemgaustraße 24 · 83123 Evenhausen · ☎ 0 86 36 - 58 10



◀ Quer durch Rosenheim ging es, leider bei strömenden Regen, bei der STADTRALLYE „FINDET DEN RÖMERSCHATZ“. Den Schatz haben wir in der Salzsaline, im Riedergarten, im Heimatmuseum, auf dem Max Josef Platz, weiter Richtung Rathaus und vorbei bei den Rosenheim Cops gesucht. Bei den verschiedenen Stationen mussten Rätsel gelöst werden, um Diesem näher zu kommen. Endlich waren alle ganz nah dran und es galt nur noch die

verschiedenen Büsche zu durchsuchen, um dann die gefundene Schatzkiste zu öffnen und die Goldtaler zu teilen.



In Irmi Wagner's ▲ „ZAUBERHAFTEN PAPIERWERKSTATT“ entstanden mithilfe von Draht und Papier Häuser, Herzen, Schiffchen und mehr. Jeder durfte sein Motiv selber aussuchen und wie auf dem Bild ersichtlich, entstanden wunderschöne Gebilde und alle hatten viel Spaß.



▲ Heuer wollten wieder mehrere Mädchen beim SELBSTVERTEIDIGUNGSKURS Selbstvertrauen und Techniken lernen. Mit viel Spaß waren alle dabei.



◀ Die Sportskanone Milad unterrichtete unsere Kinder im INLINE SKATEN. Nach einer kurzen Einführung über die Sicherheit beim Skaten - wie Helm und Schutzschoner anlegen und über das Fahr- und Bremsverhalten, wurden zur Vertiefung verschiedene Techniken gezeigt. Mit dem Wissen ausgestattet, kann der Sport wieder neu aufleben.



Die Abteilung Fußball/Jugend hatte die Idee, ◀ FUSSBALL FÜR UNSERE MÄDELS wieder aufleben zu lassen. Schon meldeten sich 12 junge Damen an und Jenny konnte gleich ins bewährte Training übergehen, denn es zeigte sich, dass Fußball nicht nur ein Männersport ist. Die Mädchen haben auch schon Tricks drauf, die gleich gezeigt wurden.

Super Mädels - vielleicht bildet sich daraus wieder eine Mannschaft.

Beim FUSSBALLCAMP war heuer jede Menge geboten. 86 Kinder durften an aufgebauten Stationen ihr Können am runden Leder zeigen. Vertieft und gefestigt wurde alles durch die Trainer, die viele Tipps und Tricks mit dabei hatten. Schirmherr Diakon Simon Frank verteilte am zweiten Tag mit dem Jugendleiter die Urkunden und Anstecknadeln (Foto auf Seite 30).

Mit der Gondel ging es Bergauf zum HEXENWASSER, um oben angekommen, ► einen Rundgang auf dem Barfußweg zu starten. Vieles gab es zu Entdecken und dem Wetter angepasst, wurde Bikini und Badehose ausgepackt, um gleich in den nächsten Wassertrog zu steigen. Interessantes erfuh man von einer Sennerin und bei ihr durfte auch gleich frische Alm-Milch gekostet werden. Später gab es zur Erfrischung noch ein selbstgemachtes Bauernhofeis.



Ofenbau
Heizung
Sanitär

Seit der III Generation sind wir Feuer und Flamme für Ihr Zuhause!

Ofenbau Liedl GmbH
Dr. Mitterwieser Straße 5
83556 Griesstätt

telefonisch 0 8 039-15 66
www.ofen-liedl.de



DR. MED. DENT.
MARIA BETZL
ZAHNÄRZTIN

unsere Sprechzeiten

Mo 8:00-12:00 · 14:00-18:00
Di 8:00-12:00 · 14:00-19:30
Mi 8:00-12:00
Do 8:00-12:00 · 14:00-18:00
Fr 8:00-13:30

Termine nach Vereinbarung Telefon 08039 1361
Alpenstraße 28 | 83556 Griesstätt
www.zahnarzt-betzl.de | info@zahnarzt-betzl.de

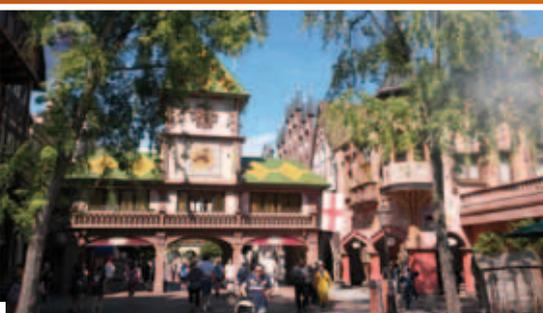


▲ Die **FREIWILLIGE FEUERWEHR** lud unsere Kinder wieder zur **ÜBERNACHTUNG** in ihr Feuerwehrhaus ein. Verschiedene Spiele standen auf der Tagesordnung, mit Besichtigung der Unterkunft und der Fahrzeuge. Nach einem gemeinsamen Abendessen wurden die Betten aufgestellt und es war sicher nicht gleich Ruhe, denn manch einer wartete wahrscheinlich hoffnungsvoll auf einen Einsatz.



▲ Beim **TENNISCAMP** haben bei perfektem Wetter 30 begeisterte Kinder mitgemacht. Mit Tennisschläger ausgerüstet, wurde in verschiedenen Gruppen mit den Trainern Patrick, Philip, Günther und Fini spielerische Übungen ausgeführt. Nach dem Mittagessen wurde nochmals trainiert und spannende Spiele geübt. Es gab noch ein Getränk und ein Stück leckeren Kuchen, bevor jedes Kind mit einer Urkunde ausgestattet, den Weg nach Hause antrat. Für alle, die weitermachen wollen oder mal schnuppern möchten, das Tennistraining findet jeden Donnerstag von 16.00-17.00 Uhr statt!

Bei strahlendem Wetter fuhren wir mit Ludwina zu den **CHIEMSEEPIRATEN**. Piratin Anne ► erwartete uns schon und gab uns kurze Infos, um als Piraten mit Augenklappe ausgestattet zur großen Schifffahrt anzutreten. Mit diesem setzten wir zur Herreninsel über und weiter ging es mit der Kutsche zum Schloss. Dort angekommen, begann schon die Besichtigung des Schlosses und ließ uns in die Welt von König Ludwig II. eintauchen. Nach einer kurzen Pause, ging es laut singend zur Schatzsuche über Stock, Stein und Baumstämme, quer durch den Wald. Endlich fanden wir den Schatz und mit einem Beutel voller guter Sachen durften wir mit dem Schaufelraddampfer wieder über den See fahren.



Mit 30 Personen fuhren wir nach **RUST** ◀ **IN DEN EUROPAPARK**. Zwei schöne Tage verbrachten wir bei strahlendem Sonnenschein in ganz Europa. Von der Wodan bis zur BlueFire und den vielen Shows, für jeden war sicher was dabei. Am Abend ging es in den Westernsaloon zum Essen und danach saßen wir noch gemütlich vor unseren Blockhütten und ließen den Tag ausklingen. Am nächsten Tag traten wir am Abend die Heimreise an und Andi Strahlhuber brachte uns wieder super, aber müde, nach Hause.

Sein Dorf mit anderen Augen sehen, das konnten die Kinder bei **HALLO GEMEINDE** erleben. Quer durch den Ort ging es zum Bauhof zur Besichtigung des Fuhrparks, weiter zur Kläranlage, um die verschiedenen Behälter zur Reinigung unseres Abwassers anzusehen. Zum Schluss wurde im Rathaus noch das Büro unsicher gemacht und gemeinsam Brotzeit gemacht.



◀ Auf geht's zua **BOARISCHN SCHNITZLJAGD**. Da Trachtverein losst die boarische Tradition imma wieda auflebn und damit des a ned vergessn wead, hams de Kinda zua Spurensuche eiglon. Mit de oiden Hoiz-Schi durch an Gardn gfaahrn, weida is ganga zua boarischn Tracht, wia Dirndl und Ledahosn. So manch's Spui is a wieda aufglebt, wia des Maßkrugschiabn und Teebeiteltschmeißn. A schena Dog wars auf olle Fälle.

NIGGL

Alpenstraße 7
83556 Griesstätt
Tel. 08039 / 3283

Bad

Heizung

Solar



▲ Beim **FUSSBALL FÜR DIE KLEINEN** behielt Michael Briller trotz 16 angehender Fußballstars im Alter von 4 und 5 Jahren den Überblick. Spielerisch wurde ihnen der Umgang mit dem Ball beigebracht und durch verschiedene Übungen wurden alle immer sicherer. Das erste Match konnte starten.

Leider spielte der Wettergott nicht immer mit und so mussten aufgrund von Regen folgende Aktionen abgesagt werden: **STOCKSCHIESSEN**, die **BACHMUSCHEL-SAFARI** und **BADMINTON**. Wegen geringer Teilnehmeranzahl musste nur die Aktion **„RUND UMS PFERD“** abgesagt werden.

Den krönenden Abschluss des Ferienprogramms machten die Schützen beim **SCHIESSNACHMITTAG**.

Witali gab eine Einführung über die verschiedenen Waffen und ihren verantwortungsvollen Umgang mit dem Gewehr oder der Luftpistole. Jeder durfte sich eine für sich passende Schusswaffe aussuchen. Nach dem Warmschießen und einigen Übungen im Zielschießen, wurden kleine Preise ausgeschossen, gesponsert vom Schützenverein. ▼



Sabine Jahn vom Atelier „W3“ lud unsere Kinder gleich zu zwei Aktionen ein. Mit Tipps und Tricks stand sie den Künstler beim **GESICHTER ZEICHNEN** und beim **MALEN MIT ACRYLFARBEN** zur Seite. ▼



Viele Kinder wollten ihren eigenen **KÄSE** ► **MACHEN** und so bot Gertraud Spötzl noch einen Zusatztermin an. An beiden Tagen durfte Käse hergestellt werden, Joghurt angerührt und mit eigener Schüttelkraft aus Rahm Butter gemacht werden. Nach getaner Arbeit wurde natürlich noch Brotzeit gemacht. ►



So, liebe Leute, das war es wieder mal.

Ich werde immer ein bisschen sentimental, wenn eine Ferienprogramm-Zeit vorüber ist, bin aber jedes Jahr dankbar für die schöne Zeit und für den Zusammenhalt verschiedener Aktionsanbieter, Helfer, Betreuer, Busfahrer, Gemeinde und Freunde.

Alles geht immer Hand in Hand, die Zusammenarbeit, die Kommunikation untereinander klappt einwandfrei, bis dann noch diese Collage im Gemeindeblatt von Hilde Fuchs für unsere gemeinsame Erinnerung gedruckt wird.

Vielen lieben Dank an Euch alle!

Und ein herzliches Dankeschön an euch Kinder und Jugendliche - dass Ihr Freude an den Angeboten habt, ihr Euch an unsere wenigen Regeln haltet, damit schöne Stunden und Ausflüge zustande kommen.

Bis zum nächsten Mal, startet durch und bleibt gesund.

Eure Mischi

Der Hammermarkt

Sonderposten
Konkursware



Palettenware
Restposten

SEHEN - STAUNEN - SPAREN

Haushalt - Spielzeug - Kosmetik - Freizeit - Garten - Heimwerker - Lebensmittel - Wolle ...

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Freitag 9.00 - 18.00 Uhr

Samstag 9.00 - 15.00 Uhr

Montag und Dienstag geschlossen

Römerstraße 3 - 83533 Edling
www.hammermarkt.de

Riesiges Sortiment mit mehr als 10.000 Artikeln

NEU:

- Eröffnung **WEIHNACHTSABTEILUNG** am Samstag, 13. Oktober
- Viele **NEUE POSTEN** eingetroffen!
- **BEZAHLUNG MIT D-MARK** möglich (auch alte Scheine/ Münzen/ Sondermünzen werden angenommen)

Aus dem Dorf- und Vereinsleben

Neues von den Landfrauen

Theaterbesuch in Flintsbach

Mit dem Strahlhuber-Bus fuhren am 19. Juli 22 Personen nach Flintsbach ins Theater. Alle waren begeistert von dem Stück "Romeo und Julia in den Bergen". Griesstätt wird auch jedesmal von der Theaterleitung begrüßt. Beim geselligen Beisammensein ließ man den Abend beim Gasthof Schwaigerwirt ausklingen.

Ferienprogramm

Am 2. August wurde wieder für das Ferienprogramm auf dem Hof von Ruth Wagner fleißig gebastelt. Mit Schwemmholz wurden wieder schöne Sachen gemacht (Foto auf Seite 18). Zum Abschluss ließen sich die 14 Kinder Waffeln und Limo schmecken. Die Molkerei Bauer spendierte wieder Joghurt-Drinks.

Kräuterbüschlbinden

Auch dieses Jahr gab es wieder das traditionelle Treffen der Landfrauen und anderer Frauen vor Mariä-Himmelfahrt: Ruth Wagner rief und es kamen 13 Frauen zum Kräuterbüschlbinden. Beim kreativen Chaos entstanden aus dem Riesenangebot der mitgebrachten Kräuter, Blumen und Gräser viele Sträuße (Foto rechts), die dann am nächsten Tag in der Kirche geweiht und nach der Messe verkauft wurden. Der Abend klang bei lustiger Stimmung und den



eigens gebackenen Kuchen und bei Kaffee und Getränken im Stadel aus.

Kuchenverkauf

Am Samstag, 6. Oktober bieten die Landfrauen beim Kleidermarkt Kuchen zum Verkauf an. Bei der Landtagswahl am 14. Oktober wird ebenfalls Kuchen gegen eine kleine Spende von den Landfrauen angeboten. Der Erlös kommt wieder einem guten Zweck in der Gemeinde zugute.

Vorankündigung:

Am Dienstag, 13.11. und Mittwoch, 14.11. findet im Kindergarten ein Backkurs mit Konditormeisterin Ursula Aicher statt. Beginn ist um 19:30 Uhr. Anmeldung ab sofort bei Ruth Wagner unter ☎ 08039/846.

Text: Ruth Wagner; Foto: Christine Müller



Liebe Griesstätterinnen, liebe Griesstätter,

nun ist die Urlaubszeit vorüber und auch die Mitarbeiter der Alpen Apotheke sind aus ihrem Urlaub frisch und erholt und für ihre Beratung bereit zurückgekehrt.

Vielen Dank, dass so viele Kunden unser Angebot des Lieferservice während des Urlaubs genutzt haben, wir hoffen Sie waren mit uns zufrieden.

Geben Sie uns gerne eine Rückmeldung dazu.

Sollten wir etwas nicht vorrätig haben, so nutzen Sie gerne unseren Botendienst. Sprechen Sie uns einfach darauf an.

Wir wünschen einen schönen Spätsommer und einen herrlichen Herbstanfang

Ihr Jörg Heider



Alpenstraße 25 - 08039 909 63 70 - alpen-apo@web.de



Alice Spiegel
Apothekerin/ Filialleitung
Alpen Apotheke



Jörg Heider
Apotheker/ Eigentümer
Apotheke am Bürgerfeld
& Alpen Apotheke

Öffnungszeiten

Mo, Di, Do, Fr	8:00-12:30, 14:00-18:30 Uhr
Mi	8:00-12:30 Uhr
Sa	geschlossen

Notdienst im September und Oktober
13./22. September und 01./10./19./28. Oktober

Ortsbegehung mit SPD-Landtagskandidatin Alexandra Burgmaier

SPD-Landtagskandidatin Alexandra Burgmaier verschaffte sich am 20. August bei einer Ortsbegehung einen Überblick über die Entwicklung von Griesstätt. Auf ihrer Homepage veröffentlichte sie anschließend folgenden Text:

Gutes Beispiel für den Erhalt der Lebensqualität auf dem Land: Griesstätt unternimmt hier große Anstrengungen und ist auf einem sehr guten Weg. Ein zäher Weg, wenn wir unsere Kommunen dabei alleine lassen. Zunächst zeigte mir die Behindertenbeauftragte Cäcilie Angerer stolz, dass es mit der Barrierefreiheit an öffentlichen Gebäuden in Griesstätt gut steht. Das ist mal eine gute Nachricht, wir wissen alle, dass der Freistaat Bayern sein selbst gestecktes Ziel der Barrierefreiheit bis 2023 bei weitem nicht erreichen wird. Da ist noch viel zu tun, hier in Griesstätt konnte ich mich davon überzeugen, dass das durchaus zu schaffen ist.

Seit kurzem gibt es eine Apotheke in Griesstätt, eine große Verbesserung für die Bevölkerung. Das Gespräch mit dem jungen Unternehmer hat gezeigt, dass es unternehmerischen Mut und genaues Kalkulieren braucht, um im ländlichen Raum ein solches Projekt auf die Füße zu stellen! Gleiche Lebensbedingungen für den ländlichen Raum darf keine Worthölse sein! Hierzu gehört auch das neue Nahversorgungszentrum, das ein wohnortnahes Einkaufen ermöglicht.

Abschließend konnte ich mich weiter von der positiven Dynamik in Griesstätt bei der Besichtigung des geplanten Erweiterungsgeländes am Gewerbegebiet Klosterfeld überzeugen. Abends beim Jägerwirt dann sehr inspirierende politische Gespräche (ÖPNV: fehlende West-Ost-Verbindungen), vor allem zum Thema Dorfentwicklung und ländlicher Raum. Obwohl es in der bayerischen Verfassung steht, passiert hier seitens der Staatsregierung viel zu wenig. Es gibt ein Leben außerhalb Münchens! Und das muss lebenswert bleiben, so wie hier in Griesstätt. Wir brauchen wohl mehr Abgeordnete aus dem ländlichen Raum im bayerischen Landtag!

Text/ Foto: Alexandra Burgmaier



SPD-Landtagskandidatin Alexandra Burgmaier (Mi.) mit SPD-Ortsvorsitzendem Christian Wolf (3.v.li.), Bürgermeister Robert Aßmus (3.v.re.), SPD-Gemeinderat Franz Eckl (re.) und der Behindertenbeauftragten Cäcilie Angerer (li.) in der Alpen-Apotheke von Jörg Heider (2.v.re.).

Neues Feuerwehrfahrzeug gesegnet

Nicht das Glockengeläute der Pfarrkirche, sondern ein Sirenenton, abgegeben vom neuen Einsatzfahrzeug, war vor dem Festgottesdienst mit Segnung des neuen LF 10 der Freiwilligen Feuerwehr zu hören. Dazu begrüßte der Vorsitzende des Feuerwehrvereins, Alexander Maier die Ehrengäste und alle Gottesdienstbesucher.

„Es freut mich sehr als langjährigen Notfallseelsorger, dass ich in Vertretung des Pfarrverbandsleiters Pfarrer Klaus Vogl mit euch diesen Gottesdienst feiern darf und mit euch und für euch Gottes Schutz und Segen erbitten darf“, so Pfarrer Herbert Weingärtner in seiner Eröffnung des Gottesdienstes, den er mit Diakon Simon Frank zelebrierte. Danken wir miteinander Gott für die Mitglieder unserer Feuerwehren für ihren Dienst und dass es Menschen gibt, die für andere da sind. Er bat die Gottesdienstbesucher auch, Gott zu danken für ihre Familien und Partner, die diesen Dienst mittragen. Zur Weihe des neuen Feuerwehrfahrzeuges hatte der Geistliche das Evangelium vom barmherzigen Samariter gewählt. Mit einem Vergelt's Gott an die Feuerwehrler für ihr gelebtes Christsein und der Bitte, dass sie das Gebot der Liebe glaubwürdig und tatkräftig erfüllen, schloss der Geistliche seine Predigt, in der er weiter auf das Evangelium einging, ab. Nicht nur um die Bewahrung vor Gefahren und Verletzungen in Übungen, Einsätzen und Ernstfällen, wurde in den Fürbitten gebetet, sondern auch um Beschützung vor schweren Unfällen und Katastrophen und um Hilfe für die von Terror und Krieg heimgesuchten und betroffenen Menschen. Im Mittelpunkt des feierlichen Gottesdienstes, wobei die Musikkapelle Griesstätt unter Leitung von Hans Kaiser zum Gesang spielte, stand die Segnung des neuen Löschfahrzeuges LF 10 durch Pfarrer Weingärtner, der dabei den Segen Gottes für das neue Fahrzeug und für die Menschen, die ihren

Thomas Huber



Schreinermeister

**Kirchmaier Str. 3
83556 Griesstätt
Tel. 08039 / 3737
Fax 08039 / 4153**

• **PLANUNG**

• **BERATUNG**

• **EIGENE
FERTIGUNG**

von

• **Fenstern und Türen**

• **Wintergärten**

• **Innenausbau**

• **Küchen**

• **Schlafzimmer**

Dienst zum Wohl der Gemeinschaft verrichten, erbat. Weiter bat er in den gemeinsam mit Diakon Simon Frank zum Herrgott gerichteten Gebeten um Bewahrung vor Schaden und um Bereitschaft zur aufrichtigen Zusammenarbeit und zu brüderlicher Hilfeleistung. Erbittet wurde auch der Schutz des heiligen Florian, dem Patron der Feuerwehrler, sowie der Schutz der Gottesmutter Maria beim gemeinsam gesungenen Lied zum Abschluss der Messfeier, die bei herrlichem Sommerwetter im Freien auf dem Vorplatz vom Rathaus und Feuerwehrgerätehaus mit etwa 500 Personen gefeiert wurde (Foto).



Einen Rückblick zur Anschaffung des neuen Löschgruppenfahrzeuges LF 18 gab erster Kommandant Georg Weiderer in seinem Grußwort. Er berichtete dabei über das bereits im Oktober 2015 mit Kreisbrandrat Richard Schrank, der Gemeindeverwaltung und dem Bürgermeister geführte Gespräch zur Ersatzbeschaffung für das im Jahre 1988 in Dienst gestellte Einsatzfahrzeug TLF 16/25. Auf Vorschlag des Kreisbrandrates und der Regierung von Oberbayern entschloss man sich, ein Fahrzeug vom Typ LF 10 zu beschaffen. Der Gemeinderat, so Weiderer, erteilte dem Kommandanten dann den Auftrag, sich um die Fahrzeug-

beschaffung zu kümmern. Der dazu gegründete Ausschuss stellte die Ausschreibung zusammen und prüfte dann die eingeholten Angebote. Bei der Firma AVG in Raubling wurde das Fahrgestell und bei der Firma Ziegler in Giengen an der Brenz der Aufbau und die Beladung bestellt. Zum Konstruktionsgespräch fuhr dann der Fahrzeugausschuss zur Firma Ziegler und dann später zur Rohbauabnahme. Am 12. Juli 2018 konnte dann das neue Fahrzeug in Griesstätt empfangen werden. Ausgestattet, so der Kommandant, ist das neue Einsatzfahrzeug mit einem 2000 Liter-Löschwassertank, zwei Schmutzwasserpumpen mit einer Förderleistung von je 1600 Litern, einem 14 KVA Stromerzeuger mit 400 Volt Leitungstrommeln zur Versorgung der Schmutzwasserpumpen, mit vier Atemschutzgeräten im Mannschaftsraum, sowie mit einer erweiterten Erste-Hilfe-Ausrüstung. Gekostet hat das Fahrzeug laut Weiderer etwa 265.000 Euro, wozu der Freistaat Bayern einen Zuschuss von 70.000 Euro gewährt. Auch der Feuerwehrverein leistet zur Anschaffung einen Beitrag.

In seinem Grußwort bedankte sich Bürgermeister Robert Aßmus bei den Mitgliedern des Fahrzeugausschusses für deren Arbeit. Er freute sich, dass der Feuerwehr jetzt ein Einsatzfahrzeug nach neuestem Stand der Technik zur Verfügung steht.

Die Glückwünsche der Kreisbrandinspektion zum neuen Einsatzfahrzeug übermittelte Kreisbrandinspektor Georg Wimmer in Vertretung des verhinderten Kreisbrandrates Richard Schrank an die Feuerwehr und an die Gemeinde. Der Gemeinde und den damit befassten Leuten sagte er "Danke" für die Beschaffung.

Für die gute und offene Zusammenarbeit beim Kauf bedankte sich Außendienstmitarbeiter Anton Voringen von der Firma Ziegler. Er freute sich, dass seine Firma einen kleinen Beitrag leisten konnte, um der Feuerwehr Griesstätt für die vielfältigen und oft professionellen notwendigen Arbeiten das passende Werkzeug in Form des neuen LF 10 übergeben zu dürfen. An Kommandant Weiderer übergab er symbolisch den Schlüssel für das neue Fahrzeug.

Zum Abschluss der Grußworte sprach Kommandant Weiderer noch einige Dankesworte aus. So an die Gemeinde, den Bürgermeistern und dem Gemeinderat, Pfarrer Her-

Johanna Fischbacher
 Floristik und Dekorationen
 für jeden Anlass
 - Sträuße, Gestecke
 - Hochzeiten
 - Trauer u.v.m.
 auf Bestellung !

J.F.

Allerheiligenausstellung
 Donnerstag, 25. Okt. bis Samstag, 27. Okt.
 jeweils von 10 - 17 Uhr

Weihnachtsausstellung
 Freitag, 23. Nov. von 15 - 20 Uhr
 Samstag, 24. Nov. von 10 - 15 Uhr
 Sonntag, 25. Nov. von 10 - 15 Uhr

in Moosham 4, 83556 Griesstätt
 ☎ 08039/907861 oder Handy 0172/4963555
 Ich freue mich auf Ihren Besuch!

Musikunterricht

Valeri Audio & Music Recording STUDIO

Valeri Filurski • Kolbing 5 • 83556 Griesstätt
 Tel. 0172/7472566

bert Weingärtner und Diakon Simon Frank und dem Altardienst für den Gottesdienst und die Fahrzeugsegnung. Sein Dank galt auch der Musikkapelle Griesstätt für die musikalische Gottesdienstgestaltung und im Voraus für die Musik beim Festzug und in der Festhalle. Lobende und dankende Worte gab es auch für Anton Voringner von der Firma Ziegler für die gute Zusammenarbeit.

Ein ganz besonderer Dank galt allen seinen Feuerwehrern und der Jugendfeuerwehr. Einen großen Dank sprach er auch dem Fahrzeugausschuss und der Vorstandschaft aus. Nicht vergessen beim Danke sagen hat er die Familien und Angehörigen der Feuerwehrler, die immer Verständnis haben für Einsätze und Übungen, sowie die Nachbarn rund um das Feuerwehrhaus, die Gönner und Spender der Feuerwehr.

Zum Ausklingen des feierlichen Abends gemeinsam mit ein paar gemütlichen Stunden in der Dunstmoarhalle im Anschluss des Festzuges, der vom neuen Einsatzfahrzeug und der Musikkapelle angeführt wurde und an dem sich alle Feuerwehren und Ortsvereine beteiligten, lud Vereinsvorstand Maier ein.

Gefeiert wurde in der Dunstmoar Festhalle auch am Sonntag beim Gartenfest, das mit dem Frührschoppen begann. Gut besucht war die Halle besonders zur Mittagszeit, wobei die Feuerwehrler ihre bekannt guten Spezialitäten vom Holzkohlegrill und Gockerl zu frischen Getränken boten. Gut ratschen und unterhalten ließ es sich am Nachmittag bei Kaffee und Kuchen. Immer groß war die Auswahl von selbstgebackenen Kuchen und Torten. Zum Speisenangebot am Abend gehörten dann auch Schweinshax'n mit Knödel.

Zur Unterhaltung der Kinder wurde ebenfalls gesorgt. In der großen Feuerwehr-Hüpfburg konnten sich die Kids austoben. Begeistert waren sie auch von den Fahrten mit dem Feuerwehrauto.

Angenommen wurde von vielen Festgästen das Angebot,

das neue Einsatzfahrzeug zu besichtigen und sich von Aktiven die Einsatzgeräte erklären zu lassen.

Text/ Foto: Alfons Albersinger



Über die Ausrüstung und Einsatzgeräte des neuen LF 10 informierten sich viele Interessierte.

Herbstversammlung des Gartenbauvereins

Der Gartenbauverein Griesstätt hält am 18. Oktober um 20:00 Uhr im Kindergarten die Herbstversammlung ab.

Gastredner ist der neue Kreisfachberater Roman Pröll. Er wird über "Die Amerikanisierung der Landschaft" reverieren. Außerdem erhält jeder Gast einen "schmackhaften Wintergruß".

Auf Euer kommen freut sich die Vorstandschaft - auch über Nichtmitglieder.

Text: Maria Neustifter

Stephanhof

Senioren- & Pflegeheim Halbing



Wenn Du meinst, es geht nicht mehr... Beste Pflege rund um die Uhr für Alle!

Informieren Sie sich! Tel. **08055/18900**
www.mayer-reif-pflegeheime.de



Neues Auto am Start?

Jetzt bestens versichern zum fairsten Preis!*

Holen Sie sich jetzt bei uns Ihr Angebot. Wir bieten Ihnen:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Beratung in Ihrer Nähe

Wir beraten Sie gerne.

*Ausgezeichnet als bester Kfz-Versicherer (Ausgabe 37/2017) mit dem fairsten Preis (Ausgabe 12/2017) von Focus Money.

Vertrauensmann
Dr. Gunther Kann

Tel. 08039 908550
drgunther.kann@HUKvm.de
Bussardstr. 3
83556 Griesstätt
Termin nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Neues vom Schützenverein

Aktivitäten der Böllerschützengruppe

Die Griesstätter beteiligten sich beim Treffen der Böllerschützen des Schützengaus Wasserburg-Haag in der Schilchau bei Soyen. Die Teilnehmer verdienten sich ein Lob, weil sie trotz der Hitze am Veranstaltungstag antraten. Dass es in ihrer korrekten Kleidung und mit Ausrüstung mehr als warm werden würde, ignorierten sie tapfer.

Eine Woche darauf gaben sie etliche Böllersalven ab (Foto unten), als nach der Segnung des neuen Feuerwehrlöschfahrzeuges die Teilnehmer des Gottesdienstes zur Dunstmoarhalle zogen, wo das Feuerwehrgartenfest eröffnet wurde.



Das Bild zeigt einen Griesstätter Böller mit Zündhütchen, Ladestock, Korken und Schwarzpulver.

Foto: M. Albersinger



chiemgau consulting

BERATUNG - DATENSCHUTZ - GUTACHTEN

Zertifizierter Datenschutzbeauftragter

- **Datenschutz**
- **IT-Sicherheit**

Zertifizierter EDV-Sachverständiger

- **Privatgutachten**
- **Wertgutachten**
- **Versicherungsgutachten**

Wir unterstützen Sie bei Problemen mit Ihrem IT-Dienstleister!

Inhaber: **Martin Fuchs**
Alpenstraße 9
83556 Griesstätt
 ☎ **08039-9099430**
info@chiemgau-consulting.de

Gartenfest der Schützengesellschaft

Die Griesstätter Schützen hielten ihr Gartenfest am 29. Juli beim „Oberlechner z'Wörlham“ ab. Wieder einmal hatten sie sowohl beim Fest, als auch beim Auf- und Abbau, Glück mit dem Wetter. Zudem verliefen die Aufbauarbeiten unfallfrei. Die anstrengende Radwallfahrt der Schützen (zusammen mit dem Frauenbund) nach Altötting trug sicher zum guten Gelingen bei. Um die beiden Schießanlagen betreiben zu können, sind die Einnahmen aus dem Gartenfest und der Christbaumversteigerung die beiden wichtigsten finanziellen Quellen des Vereins. Bedanken möchte sich die Schützengesellschaft bei den Gästen, allen Helfern, Kuchenspenderinnen und bei der Familie Bürger, die schon seit 32 Jahren ihre Maschinenhalle ausräumt und den Schützen für das Gartenfest zur Verfügung stellt.

Erfolgreiche Teilnehmer der Bayerischen und Deutschen Meisterschaft

Die erfolgreichsten Schützen bei den Gau- und Bezirksmeisterschaften können sich zur Teilnahme an den Bayerischen Meisterschaften qualifizieren. Traum jedes ehrgeizigen Schützen ist die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft.

Erfolgreichster Teilnehmer war heuer Johannes Seitz, der neben anderen Pistolendisziplinen (siehe unten) sich auch mit der 5-schüssigen Luftpistole qualifiziert hatte für die Bayerische und später auch für die Deutsche Meisterschaft. Sowohl bei der Bayerischen als auch bei der Deutschen Meisterschaft wurde er Erster. Somit haben wir in Griesstätt erstmal einen Deutschen Meister in unseren Reihen und dürfen stolz auf ihn sein.

Ebenso gefreut dürfte sich Witali Kostezki haben, als er den 12. Platz mit dem Kleinkalibergewehr in der olympischen Disziplin 3 x 40 Schuss in der leistungsstärksten Herrenklasse 1 mit 1124 Ringen erkämpft hat. Beim KK-Liegend-schießen kam er unter 103 Teilnehmern mit 579 Ringen (von 600) auf den 32. Platz. Bei KK Standard erreichte er mit 546 Ringen Platz 53.

In der teilnehmerstärksten Disziplin aller Schießwettbewerbe - dem Luftpistole - wurde er Achtundsiebzigster mit 385 Ringen.

In der Klasse Herren 1 des Wettbewerbs Freie Pistole 50 m war Tobias Spötzl mit einem 11. Platz (von 66 Teilnehmern) mit 519 Ringen sehr erfolgreich, vor Hansi Huber aus Kornau, der mit 491 Ringen den 34. Platz erreichte.

Ebenfalls sehr erfolgreich war Albert Spötzl mit einem 6. Platz in der Herrenklasse 3 mit 520 Ringen. Sein Bruder Peter Spötzl wurde 12. mit 213 Ringen.

Als Bayerischer Vizemeister mit der Schnellfeuerpistole, Herren 1, darf sich Johannes Seitz mit 535 Ringen feiern lassen. Mit 541 Ringen erreichte Johannes mit der KK-Sportpistole den 25. Platz, mit der Standardpistole und 527 Ringen nochmals den 25. Platz.

Doch diese Erfolge reichten dem jungen Schützen Seitz nicht. Mit der Luftpistole Standard wurde er Bayerischer Meister mit einem Ergebnis von 369 Ringen.

Albert, Peter und Tobias Spötzl konnten sich mit ihren gu-

ten Schießleistungen in der Disziplin Freie Pistole, die sie bei den Bayerischen Meisterschaften 2018 gezeigt hatten, für die Deutsche Meisterschaft qualifizieren, wo Tobias in der Herrenklasse 1 mit 529 Ringen den 23. Rang erzielte. In der Herrenklasse 3 kamen Peter mit 519 auf den 16. und Albert Spötzl mit 514 Ringen auf den 27. Platz.

Der Verein ist stolz auf alle diese Meisterschützen, die unsere Schützengesellschaft Griesstätt immer wieder auf bayerischer und deutscher Ebene bekannt machen.

Text/Fotos: Hans Römersberger

Griesstätt ist stolz auf seinen Deutschen Meister

Der junge Schonstetter Pistolenschütze Johannes Seitz schießt seit einigen Jahren beim Schonstetter Patenverein SG Griesstätt in mehreren Pistolendisziplinen. In der Kleinkaliberschießanlage in Griesstätt hat er hier bessere Trainingsbedingungen. War er schon als Junior sehr erfolgreich, so konnte er nun mit 20 Jahren in der Schützenklasse (Herren Kl. 1) beweisen, auch in der leistungsstärksten Klasse mit den Erfahrenen mitzuhalten. Glänzte er schon mit Spitzenplätzen in den Gaumeisterschaften, so konnte er sich auch in der Bayerischen und Deutschen Meisterschaft vorne behaupten. Seine Paradeschießdisziplin ist das Schießen mit der mehrschüssigen Luftpistole. Dazu muss er vier 5-Schusserien in je 150 Sek. auf 5 Scheiben und danach noch vier 5er-Serien in je 20 Sekunden abgeben. Trotz dieses Zeitdrucks schoss er bei den 40 Schuss in der Bayerischen Meisterschaft 374 Ringe vor dem Zweitbesten mit 357 und wurde damit überlegen Bayerischer Meister.

Bei der Deutschen Meisterschaft erreichte er 369 Ringe, 2 Ringe vor einem Baden-Württemberger, und war damit ebenfalls Bester, das heißt - DEUTSCHER MEISTER. Diesen Titel hat bis jetzt weder ein Schonstetter noch ein Griesstätter Schütze errungen. Johannes ist jedoch kein einseitiges Talent. Er war auch mit der Olympischen Schnellfeuerpistole mit einem 1. Platz bei der Oberbayerischen Meisterschaft, einem 2. Platz bei der Bayerischen Meisterschaft und einem 28. Platz bei der Deutschen Meisterschaft erfolgreich. Mit der Kleinkalibersportpistole wurde er bei den Gaumeisterschaften Erster, mit der KK-Standardpisto-

le Vierter und mit der Luftpistole Vizemeister. Man kann nur hoffen, dass Johannes auch weiterhin genügend Zeit für das erforderliche Training aufbringen kann und er weiterhin ganz vorne in den Ranglisten mitmischen kann.

Die Griesstätter Schützen gratulieren dem Deutschen Meister Johannes zu seinem Riesen-Erfolg.

Text: Hans Römersberger; Foto: Liedl Christian



Johannes Seitz, der für den Griesstätter Schützenverein bei der Deutschen Meisterschaft mit der Standard-Luftpistole antrat, wurde Deutsche Meister.

SIP FLIESEN & MALER

Meisterbetrieb

Fachbetrieb der Bauinnung München

Geschäftsadresse:
Hans-Brunner-Str. 15
83556 Griesstätt
www.sip-fliesen.com
pietzykatis1@aol.com

Peter Pietzykatis
08039 / 90 78 17
Fax 08039 / 90 78 18
Mobil: 0177 / 34 96 194

Lindauer

ZIMMEREI UND HOLZHAUSBAU

WOHNGESUNDE
LEBENS-RÄUME.
ÖKO. LOGISCH.

Obermühle 2 | 83556 Griesstätt | Tel: 08038/220 | www.lindauer-holzbau.de

Neues von der Katholischen Landjugend

Schöner Sommerferienstart

Auch dieses Jahr wurden die Sommerferien mit unserem beliebten Open-Air-Kino begrüßt. Unter freiem Himmel konnte man die strahlenden Sterne und sogar die Mondfinsternis am Kettenhamer Weiher genau betrachten. Mit Decken und Kissen machten es sich die Erwachsenen und Kinder am Hügel vor der Wasserwachtshütte bequem. Neben Natur, Sternschnuppen und einem tollen Film wurde auch für hungrige Mäulchen etwas angeboten ... die Landjugend grillte. Die Kinder freuten sich sehr, als der beliebte Film "Coco" gezeigt wurde. Insgesamt war es wieder ein sehr erfolgreiches, gut besuchtes Event.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am 21. Oktober 2018 findet wieder die Jahreshauptversammlung beim Jagerwirt statt. Somit lädt die Vorstandschaft alle Mitglieder der KLJB Griesstätt ein und freut sich natürlich auch sehr über neue Gesichter. Also wenn Du Dich angesprochen fühlst und schon immer in diesen Verein hineinschnuppern wolltest, wäre dies die optimale Gelegenheit. An diesem Abend werden wir auf das aktive, erfolgreiche Jahr zurückblicken und den Tag gemütlich ausklingen lassen. Text: Katharina und Magdalena Obermayer

Bastlerinnen am Werk

Was darf zu Tracht bei den Mädels auf keinem Fall fehlen? Schöner Schmuck natürlich, am besten passend zur Farbe des individuellen Dirndls! Deshalb trafen sich 14 weibliche Mitglieder der Landjugend am 4. Juli, um einen kreativen aber auch produktiven Abend zusammen zu verbringen. Mit tollen Stoffresten von Regina Huber und den jeweils mitgebrachten Stoffresten sowie den bestellten Anhängern konnte man dann zusammen den trendigen Cabachon-Schmuck (Foto) anfertigen: ein Stück ausgeschnittener Stoff wird dabei mit Glaskleber zwischen Anhänger und Glas geklebt. Der Aufwand mini-



mal, der Effekt ist jedoch sehr schön, denn manche Mädels hatten natürlich ihre passenden Schürzenstoffe dabei. Passende Ohrringe, Kettenanhänger und Ringe wurden angefertigt, bestimmt ein Hingucker auf den Volksfesten!

Griesstätt holt sich den zweiten Platz

Der Sonntag des 15. Julis stand wieder ganz unter dem Motto "Spiel, Spaß und Spannung": Beim sogenannten „Spiel ohne Grenzen“ trafen sich die Landjugenden aus Griesstätt, Eiselfing, Babensham und Schonstett, um zusammen einen bunten Nachmittag zu verbringen. Organisiert von der ARGE, einem Zusammenschluss der KLJBs, folgten viele junge Leute aus den verschiedenen Gemeinden der Einladung in den Caritaspark Schonstett, wo bei bester Witterung ab 14 Uhr die Spiele beginnen konnten. Jeder Verein hatte sich dazu ein Spiel überlegt, bei dem nicht selten Geschicklichkeit, Schnelligkeit und Köpfchen gefragt war! So wurden beispielsweise Bierkisten gestapelt (Foto), mit Stelzen Hindernisse überwunden oder mit Wasser vollgeseugene Schwämme gefangen. Es ging darum, möglichst viele Punkte für den eigenen Verein zu sammeln, wobei natürlich die Gaudi ganz klar im Vordergrund



stand. Die Veranstaltung, die auf eine lange Tradition zurückblicken kann, war auch heuer eine Möglichkeit der Begegnung für die jungen Leute, vor allem auch beim nachfolgenden Grillen am Schonstetter Badeweiher. Beim gemütlichen Ausklang wurden dann schließlich die Gewinner geehrt. Griesstätt belegte den zweiten Platz, den erstplatzierten Punktejägern aus Schonstett wurde der Wanderpokal verliehen.

„Fit für die Zukunft“ – Ferienfreizeit der KLJBs

Auch in diesem Sommer führen die Landjugenden, organisiert von der ARGE, wieder zusammen auf Jugendfreizeit. Dieses Mal waren Jugendliche und Betreuer aus Griesstätt

La Stoffa
 EICHHORNWEG 1
 83512 WASSERBURG
 Tel. 08071 / 92 51 48

**KURZWAREN
 FACHBERATUNG
 BESONDERE STOFFE**

**ELEKTRO
 Ametsbichler**

- Installation
- Antennen und SAT-Anlagen
- Elektrogeräte
- Kundendienst
- Radio, TV, Video, DVD
- Ladenverkauf
- ISDN-Telefonanlagen
- Photovoltaikanlagen
- Wärmepumpen

Inh. Jakob Ametsbichler

Kirchmaier Straße 17
 83556 Griesstätt
 Tel. 08039 / 55 33
 Fax 08039 / 90 99 416
 www.elektro-ametsbichler.de
 e-mail: info@elektro-ametsbichler.de

und Eiselfing miteinander unterwegs. Wie fast jedes Jahr ging es in das Jugendhaus nach Wambach in der Nähe von Taufkirchen, dieses Mal vom 18. bis 21. August. Das Motto war in diesem Jahr „Fit für die Zukunft“ und man hatte sich dazu allerlei ausgedacht.



Die Jugendlichen mussten zunächst beim Einkaufen Orientierung im Supermarkt beweisen, dabei wurde wohl einigen bewusst, dass es manchmal nicht ganz einfach ist, die richtigen Produkte zu finden! Glutenfreie Spaghetti kamen jedenfalls eher mittelmäßig beim Essen an, was einiges an Gelächter auslöste. Alle Mitfahrer nahmen bereitwillig am Handyexperiment teil - 24 Stunden und länger ohne Handy! Anschließend wurde das ganze reflektiert und man stellte fest, dass es den meisten nicht wirklich gefehlt hatte. Umso schöner, denn die Eiselfinger und Griesstätter freundeten sich schnell an und man konnte auch ohne Mobiltelefone Spaß haben. Bei Tischtennis, Schnitzeljagd, Werbefilme drehen und vielem mehr, vergingen die vier Tage wieder sehr schnell. Danke an alle Mitfahrer – und vielleicht bis nächstes Jahr!

Erntedankfest in Rosenheim

Am 2. September fand im Rosenheimer Herbstfest wieder das Erntedankfest statt. Auch die Griesstätter Landjugend nahm teil. Zunächst wurde ein feierlicher Gottesdienst im Mangfallpark gefeiert, wobei glücklicherweise das Wetter gut hielt. Im Anschluss ging der prächtige Festzug zurück aufs Festgelände des Herbstfestes. Dort konnte man den Tag zusammen im Flötzinger Bierzelt ausklingen lassen.

Auch in Griesstätt wird am Sonntag, den 7. Oktober wieder Erntedank gefeiert werden. Die KLJB wird hierbei wieder feierlich die Kirche schmücken und die Aktion Minibrot durchführen. Wir bedanken uns bereits jetzt für den Kauf des Minibrot, mit dem wieder ganz besondere Projekte unterstützt werden!

Text/ Fotos: Christiane Wagner

Neues von den Stockschützen



Freundschaftsturnier der Nachbarvereine

Die Stockschützen luden am 7.7. zum alljährlichen Turnier der Nachbarvereine ein. Insgesamt nahmen bei herrlichem Wetter 7 Mannschaften teil. Knapp ging es her, Stock um Stock erkämpften sich die Rotter den 1. Platz, dicht gefolgt von Zellerreit auf dem 2. Platz mit einer besseren Stocknote gegenüber den Drittplatzierten aus Amerang. Die weiteren Platzierungen waren Griesstätt, Schechen, Ostermünchen und Eiselfing.

Jeder Teilnehmer erhielt bei der Siegerehrung, durchgeführt vom 1. Vorstand Karsten Zobel, einen Wurstpreis. Danach wurde noch gemütlich zusammengesessen und gefeiert. Die Stockschützen bedanken sich für die Teilnahme bei den anwesenden Nachbarvereinen.



Die Siegermannschaft der Stockschützen aus Rott mit Abteilungsleiter Karsten Zobel (2.v.re.).

Paul Langbauer Gedächtnisturnier am 3.10.

Zum Andenken an unseren Freund, langjährigem Führungsmittglied und Seele der Stockschützenabteilung schießen wir im Oktober zum 4. Mal den von der Familie Langbauer gestifteten Wanderpokal aus und laden die Bevölkerung recht herzlich ein, mit einer Mannschaft mitzumachen. Eine Mannschaft besteht aus 4 Erwachsenen. Stöcke und Platten können gestellt werden. Mitmachen können die ersten 9 Mannschaften, die sich anmelden. Austragungsort sind die Stockbahnen in Griesstätt am Mittwoch, den 03.10. ab 14 Uhr. Meldungen (bis 1.10.), sowie Trainingsmöglichkeiten sind montags und freitags ab 19 Uhr beim Stockschützentraining möglich.

Wir freuen uns auf Euch!

Text/Foto: Katja Feldhäuser

HOCHBAU  **TIEFBAU**
Baustoffe · Kies- und Waschwerk
Bauplanung und -ausführung
ALOIS KAISER
 Inhaber: Michael Kaiser
Griesstätt / Rott · Tel. (08039) 1400 + 1093

 **Metallbau Meisterbetrieb**
KRAUSE PHILIPP
 Oberwöhrn 23
 83135 Schechen
 Tel / Fax: 08039 6266 500
 Handy: 0160 449 64 29
www.metallbau-rosenheim.de
info@metallbau-rosenheim.de

- Schlosserei
- Treppen- & Geländerbau
- Edelstahl & Aluminium
- Schweißarbeiten
- Blechbearbeitung
- Schneiden & Abkanten
- Subunternehmerarbeiten
- Teilefertigung auf Anfrage



Neues von der Fußballabteilung



Fußball Jugendcamp 2018

In der ersten Ferienwoche am 3. und 4. August fand erneut das Fußball Jugendcamp des DJK SV Griesstätt statt. Das Interesse der Kinder war wie gewohnt sehr groß, auch ortsübergreifend. Mit 87 Teilnehmern (Foto), die aus den

Gemeinden Griesstätt, Wasserburg, Babensham, Eiselfing, Schonstett, Vogtareuth, Ramerberg, Amerang und Aßling an den Sportplatz an der Schmiedsteige kamen, konnten die 10 betreuende Trainer, von denen sogar 7 über eine Trainerlizenz verfügen, homogene Gruppen nach Alter und Können zusammenstellen. Um die Betreuung so optimal zu gestalten waren zusätzlich noch 6 sehr nützliche und engagierte Helfer für die Trainer anwesend. Auch der Schirmherr, Diakon Simon Frank, verfolgte

das Geschehen zeitweise am Fußballplatz. Das Programm sowie das Konzept der Veranstaltung waren aufgrund der Erfahrungen aus den letzten Jahren gut durchdacht und bewährt. Anfangs wurden einheitliche T-Shirts an die Kinder verteilt, auf denen auch ein Aufkleber mit dem Namen angebracht wurde. Außerdem bekam jedes Kind einen persönlichen Ball. Als besonders wichtige Ausstattung erwiesen sich die verteilten Trinkflaschen, denn bei Temperaturen über 30 Grad war ausgiebiges Trinken für die Kleinen und Großen auf dem trockenen Fußballplatz Pflicht. Es wurden fast 650 Liter Tafelwasser getrunken, wovon einen Teil die Brauerei Flötzingler spendierte.

Am ersten Tag wurde den Kindern in einzelnen Technikübungen und Spielformen spielerisch der Umgang mit dem Fußball näher gebracht, was den Teilnehmern sichtlich Spaß bereitete. Der zweite Tag verlief ähnlich, jedoch wur-



de am Nachmittag noch ein kleiner Wettbewerb durchgeführt, bei dem die Kinder ihr Können unter Beweis stellen konnten. Äußerst konzentriert und motiviert führten die Nachwuchskicker fünf verschiedene Einzelübungen durch, mit denen je nach Ausführung Punkte gesammelt und notiert wurden. Zum Abschluss der zwei intensiven Fußballtage gab es dann für jeden Teilnehmer eine Urkunde

und die Sieger des Wettbewerbes wurden abschließend geehrt.

Auch für Mittagessen an beiden Tagen wurde gesorgt. Die Sportheimwirtin zauberte den Kindern am ersten Tag Nudeln mit Tomatensauce auf die Teller und am zweiten Tag gab es Entenhausener Eintopf. Es stand außerdem genügend Obst, gestiftet vom Rewe Kiefersfelden, als Zwischenmahlzeit zur Verfügung. Für Unterhaltung außerhalb der Zeit auf dem Fußballplatz war auch gesorgt. Das Autohaus Vodermayer organisierte eine Hüpfburg, in der sich die Kinder austoben durften. Ein Dank geht unter anderem an die Firma Autoglas Maier GmbH, die sich bei den Kosten der Oberteile beteiligte.

Das Fußballcamp 2018 wurde von den Kindern, Helfern und Trainern als gelungene und erfolgreiche Veranstaltung wahrgenommen, die sicherlich im nächsten Jahr wiederholt werden wird. Die Abteilung Fußball bedankt sich bei allen, welche diese zwei Tage möglich gemacht haben.

Autoglas Maier GmbH

Mobiler Autoglasservice

Austausch & Reparatur

Vor-Ort-Service

Innthalstr. 10 · 83556 Griesstätt

Tel: 0 80 39 / 90 92 37

Fax 0 80 39 / 9 08 56 65

www.autoglas-maier.de



Ihr

FRUGA

Getränkemarkt

günstig - freundlich - kompetent

Florian Habl
Rosenheimer Str. 35
83556 Griesstätt
08039 / 90 95 51

- Umfangreiches Getränkesortiment
- Garniturverleih
- Gekühlte Fassbiere auf Vorbestellung
- Parkplätze direkt vor dem Markt

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Schnuppertraining für 4- und 5-Jährige

Am Montag, 27.08. wurde im Rahmen des Ferienprogramms ein Schnuppertraining für die ganz Kleinen durchgeführt (Foto auf Seite 21). Die 11 anwesenden Buben und 2 Mädchen im Alter von 4 und 5 Jahren entsprechen der Altersgruppe "G-Jugend". Seit 11.09. treffen sich einige Kinder regelmäßig zum Fußball spielen und für andere Ballspiele unter Aufsicht eines Fußballtrainers. Jedes Kind im Alter von 4 und 5 Jahren darf gerne zum "Reinschnuppern" vorbeikommen - dienstags von 16:30 bis 18:00 Uhr.

Text: Florian Spötzl; Foto: Dennis Föhr

Huber Nissan Cup 2018

Eine klasse Vorstellung und viele Tore bekamen am Samstag, den 28.07.2018 die zahlreich anwesenden Zuschauer beim Turnier um den 9. NISSAN Huber Cup in Eiselfing zu

sehen. Insgesamt 10 E-Jugend Teams aus der Region (Foto unten), darunter auch die E-Jugend aus Griesstätt, kämpften um den Gewinn des Wanderpokals. Den Turniersieg und damit auch den begehrten „Pott“ holten sich die Nachwuchskicker des TSV Gars in einem spannenden Finalspiel gegen die Mannschaft TSV Babensham. Den „Meistpreis“, einen Scheck über 200 € für ein vereinsinternes Grillfest, holte sich Dank der meisten mitgebrachten Fans der DJK SV Griesstätt!

Wie in den Vorjahren sponserte das Autohaus Huber wieder jeder Mannschaft einen kompletten Trikotsatz.

Nicht zuletzt war das Turnier eine logistische Meisterleistung der Veranstalter und das Autohaus Huber bedankte sich herzlichst bei allen Mannschaften, den Betreuern und ganz besonders beim TSV Eiselfing für die Organisation und Abwicklung.

Text/ Foto: MKM Huber





NISSAN
Innovation that excites

WARUM IN DIE FERNE SCHWEIFEN? **DAS GUTE LIEGT SO NAH.**



**Für nur 65 € im Monat
inkl. Vollkasko versichern!***

NISSAN MICRA ACENTA
1,5 dCi Diesel, 66 kW (90 PS), TZ: EZ 05/18, Gunmetal Grey
16" LM-Felgen, Klimaanlage, Tempomat, Radio/CD mit Bluetooth®, LED-Tagfahrlicht, Sportlenkrad uvm.

Gesamtverbrauch 1/100 km: innerorts 3,5, außerorts 3,1, kombiniert 3,2; CO₂-Emissionen: kombiniert 85 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm), Effizienzklasse A+. *Über Bayerische Versicherungsgruppe, gültig für Fahrer ab 18 Jahre, Laufzeit der Versicherung: 2 Jahre ab Zulassung, Vollkasko 1.000,- €, Teilkasko 500,- € Selbstbeteiligung, wird auf Wunsch zusätzlich zur Finanzierung abgeschlossen. Abb. zeigt Sonderausstattungen; Änderungen und Irrtum vorbehalten; Stand: 04.07.2018; Gültig bis Widerruf.

Listenpreis: ~~20.590 €~~
Treuebonus: - 6.600 €
13.990 €



„Ein kleines, sportliches Auto, perfekt für Fahranfänger, und mit der Huber-Versicherung absolut bezahlbar!“
Manuela Hahn (Service)

Autohaus MKM Huber GmbH • Eiselfinger Straße 4
83512 Wasserburg • Tel.: 08071/91 97 0 • WhatsApp: 0157/77736233
info@zum-huber.de • www.zum-huber.de



Huber
„Das ist meik.“ Autohaus
50 JAHRE
AUTOHAUS HUBER

Neues von der Abteilung Gymnastik/ Turnen

Radltour der Abteilung Gymnastik/ Turnen

Gleich nach Fertigstellung der Murnbrücke nahmen einige Mitglieder der Abteilung Gymnastik/ Turnen die Gelegenheit wahr und machten ihre wöchentliche Radlrunde von Griesstätt über die Brücke nach Vogtareuth. Sie freuten sich sehr, dass dies nun wieder möglich ist.

Text/ Foto: Irene Lindner



Turnfest in Roth

Die zwei Mädchenmannschaften der Abteilung Turnen (Foto) reisten heuer zum Bayerischen Turner-Jugend-Tref-



fen nach Roth. Dort nahmen sie am Gruppenwettbewerb teil - die 1. Mannschaft im Jugendbereich und die 2. Mannschaft beim Nachwuchs. Dieser vielseitige Wettkampf besteht aus Turnen, Laufen, Werfen und im Nachwuchsbereich ist auch Singen oder Tanzen dabei. Die Griesstätter Nachwuchsgruppe entschied sich heuer für das Tanzen. Es wurden trotz der starken Konkurrenz gute Plätze im hinteren Bereich erreicht.

Text/ Foto: Sabine Kaiser

DIE TERMINE DER ABT. GYMNASTIK/ TURNEN:

Turnen im Kinder- und Jugendbereich:

Eltern-Kind-Turnen, sowie Kinderturnen der

4- bis 6-Jährigen: Montags von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Ball- und Bewegungssportstunde für Schulkinder der 1. bis 3. Klassen: Montags von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Geräteturnen für Mädchen: Freitags von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr.

Erwachsenenbereich für SV-Mitglieder:

Präventive Wirbelsäulengymnastik: Montags von 8:15 Uhr bis 9:30 Uhr und 19:30 bis 21:00 Uhr

Bodystyling/Step-Aerobic: Dienstags von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr und mittwochs von 8:15 bis 9:15 Uhr

Fit durch den Winter mit funktionellem Training: Dienstags von 20:15 bis 21:15 Uhr (ab 3.10.2018).

Pilates-Kurs (10 Einheiten) ab 10.10.2018:

Mittwochs von 19:30 Uhr bis 20:30 Uhr.

Kursgebühr: 25,- € für Mitglieder; 50,- € für Nichtmitglieder. Anmeldung und Infos bei Sabine Kaiser, ☎ 08039/9216 oder Lisa Fink, ☎ 08039/3714.

Zumba mit Patricia (10 Übungsstunden):

1. Stunde am Freitag, 14.09., dann ab 20.09. jeweils donnerstags von 19:30 bis 20:30 Uhr.

Kursgebühr: 25,- € für Mitglieder; 50,- € für Nichtmitglieder. Anmeldung und Infos bei Sabine Kaiser, ☎ 08039/9216 oder kaiser.sabine@web.de.

Sonstige Auskünfte erteilt die Abteilungsleiterin Gymnastik/Turnen Sabine Kaiser, ☎ 08039/9216 oder per eMail: kaiser.sabine@web.de.

Text: Sabine Kaiser



KFZ-SLEIK

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 08:00 - 12:30 Uhr
13:30 - 18:00 Uhr
Sa nach Vereinbarung

Rudolf Sleik
Alpenstraße 29
83556 Griesstätt

Mobil: 0172 / 8496087

Tel.: 08039/9088510
Fax: 08039/9085351

info@kfz-sleik.de
www.kfz-sleik.de



Immobilienvermittlung
Sachverständigenbüro
Gerhard Kaiser

Rosenheimerstr. 34 b
83556 Griesstätt

Telefon 08039 / 9217

Mobil 0160 / 94912887

E-Mail info@immokaiser.de

Web www.immokaiser.de



DJK SV Griesstätt beim Festzug in Schonstett

Zum Festsonntag des Schonstetter Sportvereins anlässlich ihres 60-jährigen Geburtstags haben es sich auch die Griesstätter DJK'ler nicht nehmen lassen, zahlreich beim Festzug ihres Patenvereins mitzugehen (Foto).



Der sehr schön gestaltete Gottesdienst fand im Freien statt und bei den heißen Temperaturen spendeten die Bäume im Park Schatten. Gemeinsam zog man noch ins Zelt, um miteinander Mittag zu essen.

Text/ Foto: Baumgartner

Neues vom Trachtenverein

Gaufest statt Gebietsfest

Eine kurze Anfahrt hatten die Griesstätter Trachtler in diesem Jahr zum Gaufest. Dafür gab es auch viel Arbeit bei der Unterstützung des Pruttinger Trachtenvereins, der das 128. Gaufest des Gauverbandes I ausgerichtet hat. Ob beim Zeltaufbau, Kuchen backen, Arbeiten bei den Veranstaltungen, unter Nachbarn und speziell im Gebiet hilft man sich, wenn so eine große Aufgabe angepackt wird. Eine große Hilfe dürfte auch das Gaufest 2016 in Peterskirchen dargestellt haben. Die freundschaftlichen Verbindungen, das selbe Zelt und das Festprogramm deuteten sehr darauf hin. Besonders der Ausklang mit einem großen Jugendtag und dem Gaupreisplattln, verbunden mit einem Trachten- und Handwerkermarkt.

Begonnen wurde das Gaufest traditionell mit dem Bieran-

stich, dem Tag der Betriebe, Vereine und der guten Nachbarschaft am Freitag 13. Juli 2018. Am Samstag begann um 14:00 Uhr dann der Reigen der Gauveranstaltungen mit der Delegiertenversammlung im Festzelt. Dort stellte Altötting das Gaufest 2019 vor und Bergen bekam den Zuschlag für das Fest 2020. Um 17:00 Uhr war dann am Dorfplatz ein Standkonzert ehe der Zug zum Kriegerdenkmal bei der Kirche führte. Das war für alle Anwesenden sicher kein leichter Gang zum Totengedenken. Ein aktives Mitglied in der Aktivengruppe der Pruttinger ist in der Gaufestwoche nach einer kurzen, schweren und heimtückischen Krankheit dieser zum Opfer gefallen. So stand das Fest auch im Gedenken an den jungen Menschen, und er war auch wie von ihm gewünscht beim Gaufest mittendrin dabei. Der ehemalige Gaumusikwart Hans Auer aus Ainring führte dann durch den Festabend, der mit einem „staaden Teil“ begann. Dies war auch ein gefühlvoller Übergang für alle Teilnehmer im Anschluss an das Totengedenken. Mit Auftritten der Gaugruppe, Gaujugendgruppe und des Festvereins kam aber dann das tänzerische und plattlerische Element auch nicht zu kurz.

Am Festsonntag selbst reisten wieder rund neun- bis zehntausend Trachtlerinnen und Trachtler an. Diese wurden am Kirchenplatz mit einem Salutschuss pro Verein von den Berchtesgadener Weihnachtsschützen empfangen. In seiner Begrüßung ging der evangelische Priester Reinhold Seibel auf die Tracht ein und freute sich, dass die Tracht den Wandel vom Alltagsgewand zum Festtagsgewand geschafft hat. Auch sein katholischer Kollege, Dekan Daniel Reichel stellte die Tracht in den Mittelpunkt seiner Predigt. Der Bayerische Ministerpräsident Dr. Markus Söder würdigte die Arbeit der Trachten- und Brauchtumsverbände und übereichte den Pruttingern ein Fahnenband, das anlässlich „100 Jahre Freistaat Bayern“ in diesem Jahr jeder Gaufestausrichter erhält. Der Festzug fand wie der Kirchenzug in zwei Blöcken statt. Der eine Marschblock ging Richtung Bamham und der zweite entgegengesetzt nach Reischach. Die Apperschnoizerpassen ließen sich an beiden Enden hören. Die Blöcke trafen sich dann wieder am Kreisel und zogen gemeinsam ins Festzelt. Dort fanden dann die Ehrtänze statt. Die Griesstätter Aktiven gratulierten mit dem Inngautanz. Sehr schön ist es auch immer, wenn zwei Vereine zusammen tanzen. Die beiden

Ihre Kloster-Apotheke informiert: Auch in diesem Jahr gibt es wieder für Sie unser Biolex Herbstangebot

Biolex ist unser Bertram-Wurzelwein, hergestellt nach dem Rezept der Hildegard von Bingen.

Bertram ist nach Hildegard von Bingen neben Quendel und Galgant eines der drei wichtigsten Heilkräuter und soll in keiner Hausapotheke fehlen. Gerade jetzt, da es feucht und kalt wird, sollte man seine Abwehrkräfte in besonderer Weise stärken. Im überlieferten Originaltext von Hildegard heißt es: „Denn für einen gesunden Menschen ist er gut zu essen, weil er die Fäulnis in ihm mindert und das gute Blut in ihm vermehrt und einen klaren Verstand im Menschen bereitet. Aber auch den Kranken bringt er wieder zu Kräften, und im Menschen schickt er nichts Unverdautes heraus, sondern bereitet ihm eine gute Verdauung.“ (Quelle: Dr. Gottfried Hertzka, Große Hildegard-Apotheke)

In den meisten Kräuterbüchern wird Bertram nicht erwähnt und hätte Hildegard von Bingen nicht seine gute Wirkung erkannt, er wäre bestimmt bis heute in Vergessenheit geraten. Fragen Sie nach unserem Angebot. Ihre Claudia Zangerl und das Team der Kloster-Apotheke.



Kloster-Apotheke • Bahnhofstraße 16 • 83543 Rott am Inn • ☎ 08039 / 902 905 • Fax 08039 / 909 380 • mail: info@kloster-apotheke-rott.de

Öffnungszeiten: Mo - Do von 8:30 - 13:00 Uhr und 14:30 - 18:30 Uhr • Fr durchgehend von 8:30 - 18:30 Uhr • Sa von 8:30 - 12:30 Uhr

Patenvereine Vergißmeinsicht Schwabering und Rosenheim I Stamm zeigten mit 16 Paaren den Stern-Kronen-Tanz, und die Mörntaler Peterskirchen mit den Raschenbergern Teisendorf zwei Mühlradl nebeneinander. Solche Gemeinschaftsproben machen immens viel Spaß, führen die Leute zusammen und bringen Abwechslung in die Probengestaltung. Beim WM-Endspiel zwischen Kroatien und Frankreich waren beim Public Viewing im Festzelt die Sympathien sehr einseitig zu Ungunsten des Favoriten verteilt. Mit einem Kesselfleischessen mit Gstanzsingen ging am Montag dann das erste Gaufestwochenende zu Ende. Beim Kabarettabend am Mittwoch unterhielten dann die Gebrüder Well und Gerhard Polt das volle Zelt. Beim Wein- und Bierfest mit Tanz am Freitag, 20. Juli 2018 wurde zu den Klängen der Hallgrafen Musikanten und der Doiwinkel Musi fleissig getanzt. Auch an diesem Abend war das Zelt mit vielen jungen Tanzbegeisterten sehr gut gefüllt. Am Samstag dann der große „Dog fia de Junga“, bei dem aus allen 8 Gaugebieten die Jugendgruppen angereist waren, um bei Spiel, Spaß und ihren Auftritten einen schönen Tag zu erleben. Das Gaupreisplattln beschloss dann am Sonntag die Festwoche. Und alle Festbesucher waren sich einig. "A Gaufest ist immer etwas Besonderes!" Man trifft die Freunde und Bekannten, die man nur ein- oder zweimal im Jahr trifft. Deshalb dauern die Festtage in der Gaufestwoche immer etwas länger... Text: Josef Furtner



Die Griesstätter Trachtler beim Gaufest in Prutting.

Foto: Gauverband I, GTEV Prutting

Festsommer mit vielen Höhepunkten

Der Festsommer 2018 hatte es in vielen schönen Festen in sich. Den Beginn stellte das Bezirksmusikfest der Musikkapelle Griesstätt dar. Im Rahmen dieser Festwoche

feierte der Trachtenverein auch sein großes Generationenfest, den Trachtlerdog. Eine Woche später folgte dann das Bezirksmusikfest, das Griesstätt mit schönen Blasmusikklängen, gespielt von zahlreichen Kapellen, ausfüllte. Nach 2015 in Rosenheim fand in diesem Jahr auch wieder eine Gaufestwoche im Gebiet Simssee statt. Die Pruttinger Trachtler, mit denen man auch beim 4-Vereine Preisplattln verbunden ist, richteten das größte Trachtenfest Bayerns mit rund 10.000 Trachtlerinnen und Trachtlern aus. Einen besonderen Grund, ihr Gartenfest größer zu feiern, hatte die Feuerwehr Griesstätt. Den Trachtlern war es eine Ehre, an der Fahrzeugweihe des neuen Löschfahrzeuges teilzunehmen. Man darf hier den Kameraden der Wehr allzeit gutes Gelingen, sowie wenige, und wenn dann leichte Einsätze wünschen. Sollten sie dennoch ausrücken müssen, ist der größte Wunsch an die Feuerwehr, dass das Material und besonders die Kameraden, gesund an Körper und Seele von den Einsätzen zurückkehren. Den Abschluss des Festsommers bildete dann das 120-jährige Gründungsfest beim Gebietsverein in Rossholzen. Die „Baschtler“ feiern immer am Wochenende vor Beginn des Rosenheimer Herbstfestes.

Nun ist die Vorfreude auf den Trachtenherbst groß. Mit dem Bittgang nach Berg am 26. September, dem Vereinsausflug nach Schladming vom 5. bis 7. Oktober, dem Kirchtagefest am 21. und 22. Oktober und dem Leonhardiritt in Leonhardspfunzen am 28. Oktober warten auch noch sehr schöne Feste, Veranstaltungen und die Pflege des Brauchtums.

Einladung zum Bittgang

Auch in diesem Jahr findet wieder der Bittgang des Trachtenvereins Griesstätt statt. Neben alltäglicher Bitten, wie um den Frieden in unserer Heimat und in der Welt, wird im Gottesdienst vor allem an die verstorbenen Mitglieder des Trachtenvereins gedacht.

Am 23. September um 9:00 Uhr beginnt der Wallfahrtszug an der Pfarrkirche Griesstätt. Ab 9:30 Uhr wird dann der Gottesdienst in der Filialkirche St. Georg in Berg vom Trachtenverein mitgestaltet und musikalisch umrahmt.

Neben den Trachtlern ist die ganze Pfarrei eingeladen, am Bittgang teilzunehmen und auch persönlichen Dank und Bitten an die Heiligkeit zu richten. Text: Josef Furtner

Bayreuther
GmbH & Co. KG

- Verputz
- Gerüstbau
- Estrich
- Vollwärmeschutz

Untermühle 1 - 83556 Griesstätt
Tel. 080 38/90846-30 Fax -31

info@bayreuther.bayern
www.bayreuther.bayern



Gartengestaltung Achatz



Christoph Achatz
Am Leitenfeld 10
83556 Griesstätt

Telefon: 0 80 39 / 9 09 67 02
Telefax: 0 80 39 / 9 09 67 03
Mobil: 01 77 / 6 68 29 92
eMail: achatz-landschaftsbau@web.de
www.achatz-landschaftsbau.de

Wildschwein bei Griesstätt erlegt

Ein Wildschwein mit 72 kg wurde am 14. Juli im Revier Griesstätt 2 von Jungjäger Benedikt Dörfler erlegt.

Text/ Foto: Rudolf Mayer



Erfolgreiche Griesstätter Züchter bei Tierschau

Die Tierschau der Wasserburger Fleckviehzüchter findet alle zehn Jahre statt. Am Sonntag, 26. August jährte sich die Schau zum vierten Mal, so dass hier auch das 40-jährige Jubiläum gefeiert werden konnte. Über 2000 Besucher nutzten das etwas kühlere Wetter und kamen nach Stürzham bei Babensham, wo Familie Egger eine große Fläche für die Veranstaltung zur Verfügung gestellt hatte.

Obwohl die Kuhzahlen in der Viehzuchtgenossenschaft Wasserburg rückläufig sind, konnten wieder genauso viele Aussteller gewonnen werden wie vor 10 Jahren. Die Anzahl der Ausstellungskühe war sogar gestiegen, auf genau 100 Tiere.

Vier Betriebe aus Griesstätt, Fam. Fleidl aus Bach, Fam. Stephan aus Goßmaning, Fam. Wagner aus Kettenham und Fam. Sigl aus Holzhausen stellten besonders schöne Kühe aus. Da die Kühe in verschiedene Gruppen eingeteilt

werden, konnten alle Griesstätter hier 1. Preise erzielen.

Thomas Stephan aus Goßmaning kam sogar noch eine Runde weiter und wurde mit seiner Kuh Colli, eine Rotax-Tochter mit 6 Abkalbungen, als "Champion alt" gekürt (Foto), obwohl er zum ersten Mal bei der Tierschau mitmachte.



Thomas Stephan (2.v.li.) mit seiner Kuh Colli und den Ehrendamen der Zuchtverbände Mühldorf und Miesbach, sowie dem ersten Vorsitzenden des ZV Mühldorf, Dionys Kirschner (re.).

Ein wichtiger Teil der Veranstaltung waren die Jungzüchter. Die Kälberrallye der Bambini und die Verlosung der Jungzüchter sind traditionell Besuchermagnete auf einer Tierschau. Beim Bambini-Cup nahmen 34 Kinder bzw. Ju-

Die Gesundheitstipps aus dem CENTRUM FÜR ALTERNATIVE MEDIZIN Heilkunde & Schulmedizin unter einem Dach

Anzeige

Demenz – Schreckgespenst des Alters! - Behandlungsmethoden der alternativen Medizin

Der Begriff Demenz fasst verschiedene Erkrankungen zusammen, die alle mit einem Verfall der geistigen Leistungsfähigkeit und einer Persönlichkeitsveränderung einhergehen. In Deutschland sind etwa 1,2 Mio. Menschen betroffen - Tendenz stark steigend.

Die häufigste Form der Demenz ist die **Alzheimer-Krankheit**. Bei der Alzheimer Erkrankung erkrankt das Gehirn „organisch“, d.h. das Gehirngewebe verändert sich: Die Verknüpfungen der Gehirnzellen (sog. „dendritische Dornen“) verringern sich, außerdem sterben Gehirnzellen zunehmend ab. Die „sog. Schulmedizin“ macht dafür seit 30 Jahren Eiweißablagerungen im Gehirn verantwortlich und versucht diese mit Medikamenten aufzulösen, quasi „Viagra für das Gehirn“ - bisher mit wenig Erfolg.

Neuere Forschungen machen als Ursache chronische **Entzündungen und Vergiftungen** aus. Diese Sichtweise kommt dem Denken der „alternativen Medizin“ (vulgo Heilkunde) schon eher entgegen.

Die schädigende Rolle von **chronischen Entzündungen**, ausgelöst z.B. von **Zahnstörungen und Giften** (wie z.B. Medikamente, vor allem Cholesterinsenker – „Statine“, sowie Anti-Depressiva) sind lange schon bekannt. Andere Gifte, wie Schwermetalle (Amalgam), Aluminium oder Pilze (Schimmelpilz) wirken ähnlich verheerend auf das Gehirn. Den degenerieren-

den Einfluß von **Zucker und Übergewicht** habe ich ebenfalls in vielen Kolumnen beschrieben.

„Ärzte geben Medikamente, von denen sie wenig wissen - in Menschenleiber, von denen sie noch weniger wissen - zur Behandlung von Krankheiten, von denen sie überhaupt nichts wissen.“
Voltaire, franz. Philosoph (1694-1778)

Welche Anzeichen einer Demenz gibt es?

Jedermann denkt bei Demenz zuerst an das nachlassende Gedächtnis - eine Vergesslichkeit allein bedeutet aber noch keine Demenz. Beeinträchtigt werden v.a. die Orientierung (Wo bin ich? Was passiert gerade?) und Urteilsfähigkeit. Später lassen das Sprach- und Rechenvermögen nach und auch die Persönlichkeit verändert sich. Alltagsaktivitäten wie Waschen, Kochen oder Einkaufen gelingen nur eingeschränkt und im weiteren Verlauf häufig gar nicht mehr, der Patient „verlangsamt“. Die Betroffenen werden aggressiv oder enthemmt, depressiv oder in ihrer Stimmung sprunghaft, was für Angehörige und Pfleger erhebliche Probleme darstellt.

Welche Behandlungsansätze gibt es in der „alternativen Medizin“ (Heilkunde)?

„**Alzheimer behandeln heißt vorbeugen!**“ Eine zuckerfreie Ernährung mit einem hohen Pflanzenanteil und die Vermeidung von Medikamenten (Chemotherapeutika wie z.B. Cholesterinsenker, „Statine“) wäre ein guter Anfang. Ausreichender Schlaf, Sanierung von Zahnstörungen und Narben, sowie moderate Bewegung

(altersgemäßes Ausdauertraining und Yoga mit Atemtechniken) vervollständigen den Präventionskatalog.

Wenn der Prozess schon begonnen hat, kann eine heilkundliche Behandlung die Krankheit positiv beeinflussen: nachweislich wirksam sind **Omega 3 Fettsäuren, Cucurmin, Quercetin, Vitamin E und C (aus natürlichen Quellen), Leinöl, Resvatrol (OPC) und Gingko**. Dosis und Auswahl dieser Stoffe sollte ein Therapeut für Sie festsetzen.

Mit der **Sauerstofftherapie nach Dr. Regelsberger („Oxyvenierung“)** haben wir ein sehr wirksames Werkzeug den Gehirn- /Nervenstoffwechsel anzukurbeln und dort Regenerationsprozesse in Gang zu setzen. Nur bei einer guten Stoffwechselleistung, die den Reinigungseffekt an den Gehirnzellen fördert (sog. „Washing-Effect“) können die guten Pflanzenstoffe auch wirken und reparieren.

Ergänzt wird diese Therapiestrategie durch die **Biomolekulare Therapie nach Prof. Theurer**. Hier werden Biomoleküle verabreicht (Infusionen), die auf Zellebene die Reparatur und die Zellteilungsrate - auch altersschwacher Zellen neu starten können.

Als Nahrungsergänzung haben sich **„essentielle Aminosäuren“** bewährt (Thyreonin, Valin, Leucin). Diese Eiweißbausteine wirken gegen den altersgemäßen Abbau.

Sie sehen, es gibt viel zu tun, aber es steht auch viel auf dem Spiel!



Heilpraktiker, Osteopathie, Klassische, Homöopathie, Klassische Naturheilverfahren, Ästhetische Medizin



Heilpraktikerin, Ergotherapie, Osteopathie, Ernährungstherapie



Physiotherapeut, Osteopathie



Staatlich geprüfter Masssieur, Sportphysiotherapie, Osteopathie





gendliche teil, davon ein Mädchen aus Griesstätt und dies war Magdalena Huber aus Laiming.

Preisrichter Rupert Viehhauser aus Österreich zollte den Ausstellern großen Respekt für ihr Engagement rund um eine solch große Tierschau. Breit gefächert war die Abstammung der Tiere und besonders der gute Fleckviehtyp fiel in der Breite auf und unterstrich damit die starke Leistung der Wasserburger Fleckviehzüchter.

Text: Red./ Foto: ZV Mühldorf

Kochen, Backen und Genießen

König Ludwig Kuchen

200 g weiche Butter, 4 EL Zucker, 4 EL Weißwein und 250 g Mehl zu einer cremigen Masse verrühren und kaltstellen.

Inzwischen **750 g Äpfel** schälen, in etwa gleich große Stücke schneiden und mit **1-2 EL Zucker**, Saft von **1/2 Zitrone** und **1 EL Weißwein** bei mäßiger Hitze dünsten und abkühlen lassen.

Die Hälfte des Teiges in eine gefettete Springform füllen, verstreichen, dabei einen Rand hochziehen. Die Apfelmasse darauf verteilen. Die andere Hälfte des Teiges als Gitter auf die Apfelmasse spritzen.

Im vorgeheizten Backofen bei 180-200° auf der mittleren Schiene etwa 50 Minuten goldgelb backen.

Dieser Kuchen wurde beim letzten Seniorennachmittag für sehr gut befunden.

Über Ihr Lieblingsrezept würde sich die Redaktion sehr freuen. Einfach mailen (an redaktion@netzteam.com), faxen (08039/909939) oder vorbeibringen (Alpenstr. 9 in Griesstätt oder in der Gemeinde). Vielen Dank im voraus!

Aus dem Geschäftsleben

Zehn Jahre Kanalservice Braunen

Am 13. und 14. Juli feierte die Griesstätter Firma Braunen Kanalservice ihr 10-jähriges Betriebsjubiläum. Ebenso beeindruckend wie die kontinuierliche Geschäftsentwicklung des regionalen Marktführers, wurde das erfolgreiche Jahrzehnt in Verbindung mit einem „Tag der offenen Tür“ und dem mittlerweile legendären „Braunen-Sommerfest“ auf dem großen Betriebsgelände im Gewerbegebiet ausgiebig gefeiert.

Betriebsbesichtigungen und Vorführungen durch ein kompetentes Mitarbeiterteam beeindruckten nicht nur einen überaus zahlreichen Bekannten- und Freundeskreis. Mit seinem beachtlichen Fuhrpark von außergewöhnlichen Spezialfahrzeugen ist der Name "Braunen Kanalservice"

TERRA CLOUD-
RECHENZENTRUMSLOSUNGEN
AUS DEUTSCHLAND

MIETEN STATT KAUFEN
MONATLICH KÜNDBAR
FLEXIBEL ERWEITERBAR

Schaffen Sie
Kostentransparenz und
Investitionssicherheit
bei der Anschaffung Ihrer IT.

Der ideale Einstieg in das Thema CLOUD auch
für kleine Unternehmen oder Privat-Anwender.

**Kostengünstig und
ohne lange Laufzeiten !**

Realisieren Sie ihre E-Mail-Adresse oder
Datensicherung in der Cloud - sicher aufge-
hoben in einem deutschen Rechenzentrum!

Sparen Sie Geld für neue Hardware,
Lizenzgebühren und Dienstleistungen
mit einem Cloud-Paket.

netzteam

netzteam Systemhaus GmbH
Alpenstraße 9 • 83556 Griesstätt • ☎ 08039-909930
eMail: info@netzteam.com • www.netzteam.com

Kanal und Umwelt sauber!

Reinigung · Inspektion · Dichtheitsprüfungen · Sanierung

Kompetent und bestens ausgerüstet



B Kanalservice
Braunen

Am Leitenfeld 4 · 83556 Griesstätt · Fon 0 80 39 . 40 99 106 · Fax 0 80 39 . 40 99 107

www.kanalservice-braunen.de

info@kanalservice-braunen.de

sowohl regional, sowie auf nationaler Ebene, aber auch im Ausland bei fachlich interessierten Kunden und Geschäftspartnern bekannt. Bei offiziellen Reden von und für bundesweit angereiste Fachleute wurden unter anderem die für spezielle Einsatzzwecke ausgerüsteten Großfahrzeuge zur hydrodynamischen Reinigung von Kanalisations- und Rohrsystemen vorgestellt. Das von Braunen Kanalservice angebotene Leistungsspektrum in den vier Bereichen Reinigung, Inspektion, Dichtheitsprüfung und Sanierung umfasst alle im Umfeld von Abwasserkanälen und Abwasserrohrsystemen anfallenden Aufgaben.

Fachlich aufgegliedert wird durch das integrierte Recyclingsystem kontinuierlich Schlamm und Wasser von Schwer- und Leichtstoffen gereinigt, Fette effizient getrennt, so dass das zunehmend kostbar werdende Nass verlustlose Wiederverwendung findet. Eines seiner aktuell modernsten Fahrzeuge wurde von Braunen Kanalservice heuer auch bei der IFAT Weltleitmesse für Wasser-, Abwasser-, Abfall- und Rohstoffwirtschaft in München präsentiert.

Für die Zukunft als nahezu unverzichtbar vorgestellt wurde auch ein derzeit modernster 3D-Scanner. Durch zwei hochauflösende Digitalkameras mit speziell für diesen Zweck entwickelte verzerrungsfreie Weitwinkelobjektive wird in einer einzigen vertikalen Befahrung das gesamte Schachtinnere bewertet und mit Untersuchungsberichten dokumentiert.

Text/ Foto: Johann Penzkofer



Gerhard Braunen (Mi.) mit seinem Team.

Ehrung langjähriger Mitarbeiter bei der Bäckerei Zeilinger

Zwei Mitarbeiter durfte Alois Zeilinger, Inhaber der Bäckerei Zeilinger, für ihre langjährige Betriebszugehörigkeit ehren: Maria Schwaiger hatte ihre Lehre am 1.8.1978 begonnen, damals noch bei Waltraud Zeilinger als Chefin, d.h. sie ist mittlerweile seit 40 Jahren im Betrieb tätig. Für diese außergewöhnlich lange Treue bedankten sich Alois Zeilinger und dessen Eltern recht herzlich und überreichten ihr eine Urkunde. Ebenfalls mit einer Urkunde ausgezeichnet wurde Markus Ellmayer, der seit 1.9.1993, das heißt seit nunmehr 25 Jahren als Bäcker bei der Bäckerei Zeilinger beschäftigt ist.

Text/ Foto: Redaktion



Alois Zeilinger (Mi.) bedankte sich bei Maria Schwaiger (2.v.li.) für ihre 40-jährige und bei Markus Ellmayer (2.v.re.) für seine 25-jährige Betriebszugehörigkeit bei der Bäckerei Zeilinger. Auch Seniorchefin Waltraud Zeilinger (li.) und Seniorchef Alois Zeilinger sen. (re.) freuten sich über die langjährige Treue zum Unternehmen.

Griesstätter Direktvermarkter

Auch in einer der nächsten Gemeindeblatt-Ausgaben möchten wir die Griesstätter Direktvermarkter noch einmal auflisten. Wer also diesen kostenlosen Service nutzen möchte, meldet sich bitte unter ☎ 08039/909930, schreibt ein Fax an 08039/9099-39 oder eine eMail an redaktion@netzteam.com mit Name, Adresse, Telefonnummer und Produkt.

ZEILINGER'S BÄCKEREI / CAFE

FRÜHSTÜCK TÄGL. AB 8.30 UHR

**MITTAGSGERICHE DI - FR.
VON 11.30 UHR - 13.30 UHR**

HANDGEMACHTES EIS, KUCHEN,

KAFFEE & TEE UND VIELES MEHR

Termine und Veranstaltungen

- So, 23.09. Bittgang des Trachtenvereins nach Berg
-
- Di, 02.10. Nachmittagsfahrt mit Fa. Strahlhuber nach Maria Eck, Infos/Anmeldung unter  08039/909970
-
- Mi, 03.10. Paul Langbauer-Stockschützen-Gedächtnis-14:00 Uhr turnier der Ortsvereine an den Stockbahnen
-
- Do, 04.10. Seniorennachmittag im **Jugendheim**, 13.30
-
- Do, 04.10. Annahme und Ausgabe im Kleiderkammerl von 15:30 bis 17:30 Uhr
-
- Fr, 05.10.- Vereinsausflug des Trachtenvereins
So, 07.10.

Kleidermarkt für gebrauchte Kinderkleidung, Spielwaren und Bücher Griesstätt

in der Turnhalle der Schule, Schmiedsteige 3



sa. 6.10.2018 von 9-11 Uhr

Einlass für Schwangere - ohne Begleitung (bitte Mutterpass mitbringen) und Menschen mit Behinderung ab 8.30 Uhr (Rollstuhlfahrer Eingang vorhanden)



WARENANNAHME
Freitag

5.10. von 15 bis 17 Uhr

WARENRÜCKGABE
Samstag

6.10. von 15 bis 16 Uhr



Kontakt:
kleidermarkt-
griesstaett@gmx.de
oder 0151 61436400
Veranstalter: Gemeinde
Griesstätt

Listen ab 15.09.2018

online unter

<http://bazaarit.de>

Fehlerhafte, altmodische, kaputte oder schmutzige Ware wird nicht aufgelegt!

Weitere Verkaufsbedingungen bei Listenanforderung

HELPER WERDEN...
Wir können jede helfende Hand brauchen.....
> bitte meldet Euch!

Wir erheben einen geringen Unkostenbeitrag (ca. ~10%) von Käufer und Verkäufer.

Allerheiligenausstellung

am Dienstag, 23.10.2018
am Mittwoch, 24.10.2018
von 9.00 - 17.00 Uhr

Christine Edbauer

Rosenastr.7a
83556 Griesstätt
08039/409583
015117004134

Gerne auf Bestellung!!!

WAS IST DER ALPHA-KURS

Der Alpha-Kurs ist eine praktische Einführung in den christlichen Glauben. Er setzt sich aus zehn Abenden und einem sogenannten Alpha-Wochenende zusammen. Jeder Abend besteht aus einem Essen, einem Vortrag und aus Gesprächen in Kleingruppen, in denen alle Fragen ernst genommen und gemeinsam persönliche Antworten gesucht werden. Neben der christlichen Lehre und Glaubensinhalten stehen die Menschen mit ihren eigenen Lebensgeschichten und dadurch entstandenen Glaubensfragen und auch Zweifeln im Mittelpunkt.



Informationen und Anmeldung bei:

Monika Gießbl 08071 - 4 01 95
Email: mv.giesbl@t-online.de
Eva Liedl 08038 - 1695

Schriftliche Anmeldung:

Elsabeth Köller
Lercherweg 4
83556 Griesstätt

- Fr, 12.10. Jahreshauptversammlung des Kindergarten-Fördervereins
-
- Sa, 13.10. Herbstsingen des Männergesangvereins in der Sporthalle
-
- So, 14.10. Treffen der Vereinsvorstände wegen Termine 19:30 Uhr 2019 beim Jagerwirt
-
- Mi, 17.10. Gemeinderatssitzung
-
- Do, 18.10. Annahme und Ausgabe im Kleiderkammerl von 15:30 bis 17:30 Uhr
-
- Do, 18.10. Bollerstammtisch im KK-Stand, 20:00 Uhr
-
- Do, 18.10. Herbstversammlung des Gartenbauvereins 20:00 Uhr im Kindergarten (siehe Seite 25)

8. KÜRBISFEST

am Freitag, 19.10.2018 von 16 - 19 Uhr
an der Grundschule in Griesstätt

- Lagerfeuerstimmung - Stockbrot
- herbstliches Basteln - Kürbisschnitzen

Mit Kürbis-Wettbewerb

Die 3 größten/schwersten erhalten tolle Preise!

Für Ihr leibliches Wohl wird mit Kaffee, Kuchen und Kürbissuppe, Punsch und Glühwein bestens gesorgt.





STEF Immagrea
Griesstätt e.V.

lod't recht herzlich ei' zum

Kirtafest

traditionell gmiatlich boarisch
am Kirchweihsonntag, den
21. Oktober 2018
Umrahmung mit boarischer Musi
und Kirchweihmontag, den
22. Oktober 2018
beim Linhuber (Süß) in Holzhausen
Bei schlechter Witterung im beheizten Zelt

jeweils ab 13:00 Uhr warme Brotzeiten, Kaffee und Kuchen,
und frisch gebackene Kirtanudeln
Eine traditionelle Kirtafutsch'n ist im Stadt
aufgebaut und wartet auf Besucher.

Sa, 20.10. Vereinsmeisterschaft der Stockschützen mit
13:00 Uhr Saisonabschlussfeier an den Stockbahnen

**So, 21.10. Jahreshauptversammlung der Katholischen
Landjugend beim Jagerwirt (siehe Seite 28)**

Do, 25.10. Jahreshauptversammlung des Grundschul-
20:00 Uhr Fördervereins in der Grundschule

Mo, 29.10. Übungsende der Feuerwehr

**Die KIRCHLICHEN Termine finden Sie auf den Sei-
ten 13 und 14.**

**Die gelb hinterlegten Termine sind nicht im
Griesstätter Gemeindekalender aufgeführt.**



Leerung der Altpapiertonnen in Griesstätt:
Remondis: Mi, 17.10.2018
Chiemgau Recycling: Mi, 26.09. • Mi, 24.10.

Griesstätter Gemeindeblatt 2018		
Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungstermin
7 - 2018	16.10.2018 (42. KW)	04.11.2018
8 - 2018	27.11.2018 (48. KW)	16.12.2018

Sie finden die bereits erschienenen Gemeindeblätter als pdf-Datei auf der Homepage der Gemeinde Griesstätt unter www.griesstatt.de - Allgemeine Informationen- Aktuelle Bekanntmachungen.

ELTERNKURS "STARKE ELTERN - STARKE KINDER®"

Montags, ab 1.10.18, jew. 19 bis 21 Uhr mit Soz.päd. Dorothee Folger-Röhle im Kinderschutzbund, Auf der Burg 11, Wasserburg. Kosten: 80 €, Paare 140 €. Infos auf www.kinderschutzbund-rosenheim.de.

Griesstätter Gemeindekalender/ -blatt

Wie bereits in den letzten Jahren, soll auch in diesem Jahr wieder ein Griesstätter Jahreskalender erscheinen.

Hierfür suchen wir wieder schöne Fotos (digital) oder selbst gemalte Bilder mit Motiven von Griesstätt bzw. andere geeignete Kalendermotive.

Einfach bis zum 30.10. an redaktion@netzteam.com mailen oder bei Hilde Fuchs unter ☎ 08039/909930 melden. Vielen Dank im voraus.

Der Kalender wird bis zum 17.12. an alle Haushalte im Gemeindegebiet verteilt.

Verteiler gesucht!

Verbringen Sie Ihre Freizeit gerne an der frischen Luft? Wir suchen zuverlässige Personen für die Verteilung des Gemeindeblattes im Außenbereich von Griesstätt.

Bitte melden unter ☎ 08039/909930 oder per eMail: redaktion@netzteam.com.

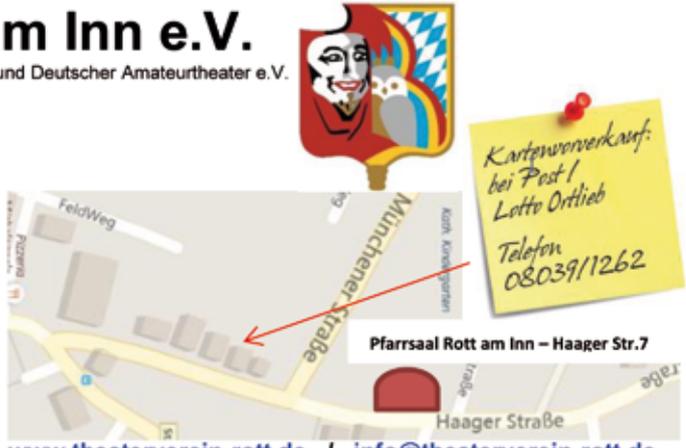
Theaterverein Rott am Inn e.V.
Mitglied im Verband Bayrischer Amateurtheater e.V. und im Bund Deutscher Amateurtheater e.V.
präsentiert:

„Aus der Traum“

Ein Lustspiel in 3 Akten von Regina Harlander

Freitag	26.10.2018	20:00Uhr
Sonntag	28.10.2018	19:00Uhr
Samstag	03.11.2018	20:00Uhr
Sonntag	04.11.2018	19:00Uhr
Samstag	10.11.2018	20:00Uhr
Sonntag	11.11.2018	15:00Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



www.theaterverein-rott.de / info@theaterverein-rott.de

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Machen Sie mit, schon ab 25,-- Euro monatlich. Jetzt Fondssparen statt Sparstrumpf

In Zeiten niedriger Zinsen sind Sie auf der Suche nach einer rentablen Geldanlage nicht allein. Eine Lösung, die Ihnen auch heute noch solide Ertragschancen bietet, sind Fondssparpläne. Jubeln Sie mit und nutzen Sie die vielen Vorteile:

- **Flexibel:** Sie können Ihren Sparbeitrag grundsätzlich senken, erhöhen oder aussetzen
- **Aussichtsreich:** Sie nutzen die Ertragschancen der Finanzmärkte
- **Unkompliziert:** Sie können bereits ab 25,-- Euro monatlich sparen

Allgemeine Risiken von Fondssparplänen:

- Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass am Ende der Ansparphase weniger Vermögen zur Verfügung steht, als insgesamt eingezahlt wurde.
- Es besteht ein Risiko marktbedingter Kursschwankungen sowie ein Ertragsrisiko.

Lassen Sie sich jetzt beraten und vereinbaren Sie einen Termin!

Raiffeisenbank Griesstätt-Halfing eG
Geschäftsstelle Griesstätt
Rosenheimer Straße 9 · 83556 Griesstätt
Telefon (08039) 9065 0 · Telefax (08039) 9065 24
e-mail@raiba-gh.de · www.raiba-gh.de

Ihre Bank mit Handschlagqualität!



RGH
Raiffeisenbank
Griesstätt-Halfing eG

